

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Östern, täglich.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
dieselben zu senden.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nº 28.

Leipzig, Mittwoch den 7. März.

1866.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Um bei den Abrechnungen auf der Börse die gehörige Ordnung wahrzunehmen, machen wir wiederholt bekannt, daß jeder im Auftrag einer Firma auf der Börse Abrechnende verpflichtet ist, Demjenigen, der ihm Zahlungen zu leisten hat, seine Vollmacht vorzuzeigen.

Leipzig, den 28. Februar 1866.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Carl Hoffmann. Gustav Marcus. Franz Wagner.

Verzeichniß
der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigen-
händigen Unterschriften.

Eingegangen im Monat Februar 1866.

Circul. von C. Albrecht u. H. Fiedler (Franz Suppan's
Buchh. [Albrecht & Fiedler]) in Agram vom 1. Januar.

" " Chr. Bölscher (Chr. Bölscher'sche Verlagsh.) in Stutt-
gart v. 1. Januar.

" " Adalbert Deiters in Passau v. 1. Februar.

" " Oscar Ehrhardt (Oscar Ehrhardt's Universitäts-
Buchh.) in Marburg v. 1. Januar.

" " Gustav Engelmann in Riga v. December 1865.

" " Johann Heinrich Albert Fritsch (Albert
Fritsch) in Leipzig v. 15. Februar.

" " Ph. Heim (Ph. Heim's Buchh.) in Lohr a. M. v.
Februar.

" " Dr. Jacoby u. H. Folz (C. G. Kunze's Nachfol-
ger) in Mainz v. 1. Januar.

" " Gottfr. Löhe in Nürnberg v. Ende Januar.

" " Louis Meyer (W. J. Peiser [Louis Meyer]) in
Berlin v. 1. Februar.

" " W. J. Peiser (Wolf Peiser's Verlag) in Berlin v.
1. Februar.

" " Aug. Recknagel in Nürnberg (Procura betr.) v.
21. Februar.

" " Ferdinand Schneider in Dresden v. 15. Januar.

" " Carl Schöch in Schaffhausen v. 15. Januar.

" " August Schulz (Volger'sche Buchh. [E. A. Schulz])
in Goeslin v. Januar.

" " Frau Aloisia verw. Suppan, geb. Szy, in Agram
v. Januar.

" " Eugen Ulmer (Chr. Bölscher'sche Sortiments-Buch-
u. Landkartenh.) in Stuttgart v. 1. Januar.

Dreiunddreißiger Jahrgang.

Circul. von Friedrich Volger in Goeslin v. Januar.
" " Hermann Wessel in Rostock v. Februar.
" " C. F. Windaus (W. Opež' Buchh. [C. F. Win-
daus]) in Gotha v. Januar.
" " G. P. Witting in Dresden v. 1. Februar.
Leipzig, den 1. März 1866.

Der Börsenarchivar:
A. W. Volkmann.

Berliner Verleger-Verein.

Hiermit bringen wir zur Kenntniß, daß seit unserer letzten
Bekanntmachung unserem Vereine hinzugereten sind:

Carl Heinr. Gerold.

Carl Sigism. Liebrecht.

Es gehören nunmehr nachstehende Firmen unserem Vereine an:

Adolf & Co.	Hofmann & Co.
Bergemann, E.	Janke, D.
Dümmler's Verlagsh., Ferd., Comm.-M.	Jonas' Verlagsh.
Düncker, Franz.	Jonas, Alexander.
Ernst & Korn.	Klemann, K. J.
Gerold, E. H.	Lassar's Buchh.
Gerschel's Verlagsh.	Liebrecht, C. S.
Goldschmidt, A.	Lobeck, Fr.
Grieben, Th.	Lüderitz'sche Verlagsbuchh., Comm.-M.
Grosse, Werner.	Moeser, W.
Grothe, W.	Müller, G. W. J.
Guttentag, J.	Nauck & Co.
Hasselberg'sche Verlagsh.	Nicolaische Verlagsh.
Haudé & Spener'sche Buchh.	Nöhring, C.
Hayn, A. W.	Dehmigke's Verlag.
Hempel, G., Comm.-M.	Plahn'sche Buchh.
Herbig, F. A.	Rauh, L.
Hermes, W.	Reimer, Dietrich.
Heymann's Verlag, Carl.	Reimer, Georg.
Hirschwald, A.	Renger'sche Buchh.

Neymann, G.	Stilke & van Muyden.
Sacco Nachfolger.	Thiele, Th.
Schindler, H.	Vereins-Buchhandlung.
Schlawitz, G.	Berlags-Anst. Allg. Otfch.
Schlesier, J.	Wiegandt & Grieben.
Schulze, Wilhelm.	Wiegandt & Hempel.
Seehagen, D.	Winckelmann & Söhne.

Zugleich bringen wir folgende Bestimmungen unseres Staats in Erinnerung:

Pünktlichkeit und Ordnung im buchhändlerischen Verkehr, deren Bedürfniß immer tiefer empfunden und allgemeiner befriedigt wird, namentlich im Abschließen der Conti und Zahlen der Saldi, im Bereiche der Geschäftsverbindungen seiner Mitglieder theils aufrecht zu erhalten, theils, wo sie noch vermischt werden, herbeizuführen, ist der Zweck des Verleger-Vereins.

1.

Als geeignete Mittel zur Erreichung dieses Zweckes haben sich bewährt und sollen auch ferner zur Anwendung kommen:

- a) Mahnung mit Drohung.
- b) Zeitweise Creditentziehung.
- c) Gänzliche Creditentziehung.
- d) Entsprechende Bezeichnung (Weglassung) auf der Liste des Vereins.
- e) Einziehung durch Wechsel.
- f) Einziehung durch gerichtliche Klage.

2.

In welcher Reihenfolge und Ausdehnung diese Mittel anzuwenden sind, bleibt dem Ermessen einer aus dem Verleger-Verein erwählten Commission von 3 Mitgliedern überlassen.

15.

Wenn die Commission des Vereins gänzliche oder zeitweise Entziehung des Credits angeordnet hat, so ist jedes Mitglied verpflichtet, diese Maßregel auszuführen.

Die Commission des Berliner Verleger-Vereins.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich, daß auf den Antrag der Buchhandlung von Friedrich Schneider & Co. hier selbst die im Verlage von Longman, Green & Co. zu London erschienenen Werke:

1. Analysis of the history of Germany etc., by Dawson W. Turner.
 2. A latin-english dictionary etc., by Rev. John J. White, zum Schutz gegen Nachdruck und unberechtigte Uebersetzung in das hier geführte Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen auf Grund des Staatsvertrages vom 13. Mai 1846 16. Juni
- und des Zusatzvertrages vom 14. Juni 1855 eingetragen worden sind.

Berlin, den 2. März 1866.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich im Anschluß an die Mittheilung vom 29. November 1865, daß der Eingang

1. der Hefte 9—11. des bei Chapman & Hall in London erscheinenden Werks: The headless horseman, a strange tale of Texas, by Capt. Mayne Reid.
2. der Hefte 1. und 2. der autorisierten Uebersetzung des vorstehenden Werks von Dr. Karl Kolb. Stuttgart, Ed. Hallberger.

bei den früheren Eintragungen in dem Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen vermerkt worden ist.

Berlin, den 2. März 1866.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Bekanntmachung.

Die Redaction benachrichtige ich im Anschluß an die Mittheilung vom 29. November 1865, daß der Eingang der Hefte für die Monate December v. J. und Januar und Februar d. J. von dem englischen Journal:

The Cornhill Magazine.

bei den früheren Eintragungen in dem Journal für englische Bücher und musikalische Compositionen vermerkt worden ist.

Berlin, den 3. März 1866.

Der Königlich Preußische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

In Vertretung
Lehnert.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 2. und 3. März 1866.

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Bach in Leipzig.

1978. Kretschmer, A., deutsche Volkstrachten. Originalzeichnungen m. erklär. Notizen. 4. Lfg. gr. 4. Geh. * 2½ †

Baensch Verlag in Leipzig.

1979. Deutschlands Flora od. Abbildg. u. Beschreibg. der daseinst wildwachsenden Pflanzen. 7. Aufl. 30. Lfg. hoch 4. * ½ †

1980. Gouillon, H., Beschreibung der in der homöopathischen Pharmacopee aufgenommenen Pflanzen. 26. Lfg. hoch 4. ½ †

Barthol & Co. in Berlin.

1981. Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Cours-Buch. 1866. 2. Ausg. gr. 16. Geh. ½ †

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

1982. Ihering, R., Geist d. römischen Rechts auf den verschiedenen Stufen seiner Entwicklung. 1. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 2 †

1983.— dasselbe. 2. Thl. 1. Abth. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1½ †

1984. Puchta, G. F., Cursus der Institutionen. 2. Bd. gr. 8. Geh. 3½ †

Inhalt: Geschichte d. Rechts bei dem römischen Volk, m. e. Einleitung in die Rechtswissenschaft. 6. Aufl. v. A. F. Rudorff.

Büchting in Nordhausen.

1985. Trichinade. Ein Lied v. den animal. Ungeheuern der Trichinen. Allen Trichinen-bangten Herzen zum Trost gepfiffen v. Jocosus. 16. Geh. 2½ Nr.

Bureau f. Handel, Gewerbe u. Landwirtschaft in Leipzig.
1986. Vierteljahrsschrift, landwirtschaftliche, f. praktische Landwirthe. Hrsg. u. red. v. F. Kirchhof. 6. Jahrg. 1866. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. à Hft. * ½ †

- Dedmann in Leipzig.
1987. **Album**, malerisches, aus dem Fichtelgebirge. Orig.-Gallerie der interessantesten Ansichten d. Fichtelgebirges in Stahlst. 2. Lfg. qu. 4. Wunsiedel. Geh. * 12 N \varnothing
- A. Duncker in Berlin.
1988. **+ Wohnsitze**, die ländlichen, Schlösser u. Residenzen der ritterschaftlichen Grundbesitzer in der preussischen Monarchie. Hrsg. v. A. Duncker. Prov. Sachsen. 20. u. 21. Hft. qu. Fol. à ** 1. f. 12½ N \varnothing
- Engelman in Leipzig.
1989. **Zeitschrift f. wissenschaftliche Zoologie** hrsg. von C. Th. v. Siebold u. A. Kölleker. 16. Bd. 1. Hft. gr. 8. * 2½ f.
- Büttich in Hermannstadt.
1990. **Baussnern, G. v.**, die providentielle-europäische Mission d. österreichischen Gesamtstaats. gr. 8. In Comm. Geh. * ½ f.
- Gisber in Cassel.
1991. **Palaeontographica**. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorwelt. 15. Bd. Hrsg. von H. v. Meyer. 2. Lfg. gr. 4. Geh. * 4½ f.
1992. — dasselbe. Suppl.-Bd. 6. Lfg. gr. 4. Geh. * ½ f.
- Fues' Verlag in Leipzig.
1993. **Kausler, E. v.**, Denkmäler altniederländischer Sprache u. Literatur. 3. Bd. A. u. d. T.: Altniederländische Gedichte vom Schlusse d. 13. bis Anfang d. 15. Jahrh. 2. Thl. gr. 8. Geh. * 3½ f.
- Günther in Leipzig.
1994. **Genaß, E.**, Aus dem Tagebuche e. alten Schauspielers. 4. Thl. 8. Geh. * 1½ f.
1995. **Pistor, E.**, die Lehre v. der Gesundheit u. Krankheit d. Menschen. 4. Bd. gr. 8. Geh. 1¼ f.
- Hahn in Berlin.
1996. **Both's, L. W.**, Bühnen-Repertoire d. Auslandes. Nr. 248. gr. 8. Geh. ½ f.
- Inhalt: Schulbewußt. Schauspiel in 3 Akten v. S. Lichtenfeld.
- Hendel in Halle.
1997. **Heinrich, R.**, Mitgabe f. Confirmanden. Größere Ausg. gr. 16. Geh. ½ f.
- A. Jonas in Berlin.
1998. **Volkssbibliothek deutscher Klassiker**. Deutschlands Dichter u. Denker von Lessing bis Heine. Hrsg. v. H. Klefke. 1—4. Lfg. 16. Geh. à * ½ N \varnothing
- Kasemann in Danzig.
1999. **Heynacher**, das Wesen d. Fiebers u. die Erkrankung d. Blutes physiologisch entwickelt. gr. 8. In Comm. Geh. * ½ f.
2000. **Kreistag**, der. Eine Sammlg. der wichtigsten Gesetze u. Verordnungen, deren Kenntnis den Kreistagsmitgliedern ic. unerlässlich ist. 2. Aufl. gr. 16. Geh. * ½ f.
- Klinworth's Verlag in Hannover.
2001. **Salzbrunn, A.**, ein Kranz auf das Grab d. Dichters Aug. Graf v. Platen. 8. Geh. * ½ f.
- Mendelssohn in Leipzig.
2002. **Apocalypses apocryphae Mosis, Esdrae, Pauli, Johannis, item Mariae dormitio, additis evangeliorum et actuum apocryphorum supplementis**. Edidit C. Tischendorf. gr. 8. Geh. * 1½ f.
- Nagel in Stettin.
2003. **Audres- u. Geschäfts-Handbuch f. Stettin**. 10. Jahrg. 1866. Amtl. Ausg. gr. 8. Kart. ** 1½ f.
- Palm & Enke in Erlangen.
2004. **Schubert's, G. H. v.**, erzählende Schriften f. christlich gebildete Leser jeden Standes u. Alters. Wohlf. Ausg. 2. Bd. 3. Lfg. gr. 8. Geh. * 6 N \varnothing
- Pätz in Naumburg.
2005. **General- u. Universal-Lexikon** üb. das gesammte menschliche Wissen. Ein unentbehr. Haus-, Hand- u. Nachschlagebuch. 3. Hft. gr. 8. ½ f.
- v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck.
2006. **Votum**, kirchenrechtliches, üb. die Einführung einer sog. öffentlichen Beichte in der evangelisch-lutherischen Kirche zu Lübeck. gr. 8. In Comm. Geh. * ½ f.
- Schauenburg & Co. in Lahr.
2007. **Schauenburg**, E., die berühmtesten Entdeckungsreisen zu Land u. See bis auf die neueste Zeit in geschichtl. Darstellgn. Centralafrika. 15. Lfg. u. Südafrika. 7. Lfg. gr. 8. Geh. à ¼ f.
2008. — die Reisen in Central-Afrika v. Mungo Park bis auf Dr. Barth u. Dr. Vogel. 23. Lfg. gr. 8. Geh. ¼ f.
- Schleske in Leipzig.
2009. **Thomas a Kempis**, vier Bücher v. der Nachfolge Christi. Für fromme Christen übers. v. Anselm. 3. Ster.-Ausl. gr. 8. Geh. * ½ f.; in engl. Einb. m. Goldschn. 1. f.
- Spaarmann's Verlag in Düsseldorf.
2010. **Bayerle, B. G.**, Bilder aus der heil. Geschichte u. dem kirchl. Leben. 11—14. Lfg. gr. 8. Geh. à 6 N \varnothing
2011. **Grün, E.**, der Scharfrichter v. Köln ob. das Mädchen am Rhein. Historische Erzählg. 1—10. Hft. gr. 8. à 3 N \varnothing
- Spanier in Leipzig.
2012. **Buch**, das neue, der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. Rundschau auf allen Gebieten der gewerbtl. Arbeit. 41. Lfg. Lex.-8. Geh. * ½ f.
- Spittler in Basel.
2013. **Sammlungen f. Liebhaber christlicher Wahrheit u. Gottseligkeit**. Vom J. 1866. Nr. 1. 8. pro cplt. * ½ f.
- Springer's Verlag in Berlin.
2014. **Assmuss, E.**, die Fabrikation der Zucker-Couleur [Rum-, Essig- u. Biercouleur]. 8. Geh. ½ f.
2015. **Hager, H.**, das Mikroskop u. seine Anwendung. gr. 8. Geh. * ½ f.
2016. **Seemann, O.**, Wohin? Eine Unterhaltg. aus dem 19. Jahrh. 8. Geh. 12 N \varnothing
- V. Tauchnitz in Leipzig.
2017. **Collection of british authors**. Copyright edit. Vol. 820. and 821. gr. 16. Geh. à * ½ f.
- Inhalt: Olive. A novel. By the author of „John Halifax, gentleman“. 2 Vols.
- Tempsky in Prag.
2018. **Frič, A.**, Trichiny čili svalovci. gr. 8. In Comm. Geh. * 6 N \varnothing
2019. **Gindely, A.**, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte f. die untern Klassen der Mittelschulen. 1. Bd. Das Alterthum. gr. 8. Geh. 12 N \varnothing
2020. **Husi, J.**, sebrané spisy české. Z nejstarších známých pramenů k vydání upravil K. J. Erben. Sejt 12. gr. 8. Geh. 12 N \varnothing
2021. **Jireček, J.**, Anthologie z novocoeské literatury. Za čitanku pro vyšší gymnasia. Svazek III. 2. Vydání. gr. 8. 1865. Geh. 1. f.
- Wenedikt in Wien.
2022. **Alvensleben, L. v.**, allgemeine Weltgeschichte f. das Volk. 12. u. 13. Hft. hoch 4. à ½ f.
- Williams & Morgate in London.
2023. **Libri precum publicarum ecclesiae anglicanae versio latina a G. Bright et P. G. Medd.** 8. 1865. In Comm. Geh. * 1½ f.
- C. Winter in Heidelberg.
2024. **Gmelin's, L.**, Handbuch der Chemie, Fortsetzung hrsg. v. K. Kraut. 70. u. 71. Lfg. gr. 8. Geh. Subscr.-Pr. à * 16 N \varnothing
2025. — Handbuch der organischen Chemie, Fortsetzung bearb. v. K. Kraut. 48. u. 49. Lfg. gr. 8. Geh. à * 18 N \varnothing
- C. g. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.
2026. **Bronn, H. G.**, die Klassen u. Ordnungen d. Thier-Reichs wissenschaftlich dargestellt in Wort u. Bild. Fortgesetzt v. W. Keferstein. 3. Bd. Weichtiere: Malacozoa. 46—48. Lfg. Lex.-8. Geh. * 1½ f.
2027. **Will, H.**, Anleitung zur chemischen Analyse zum Gebrauche im chemischen Laboratorium zu Giessen. 7. Aufl. 8. Geh. * 1. f. 12 N \varnothing
- Jung-Treuttel in Paris.
- Paul, A., Blanche Mortimer. 8. Geh. * ½ f.
- Vignon, C., Victoire Normand. 8. Geh. * ½ f.
- Schnée Sep.-Cto. in Brüssel.
- O'Kelly de Galway, A., Dictionnaire des cris d'armes et devises des personnages célèbres et des familles nobles et autres de la Belgique ancienne et moderne. gr. 8. 1865. Geh. * 2. f.

Nichtamtlicher Theil.

Zur Reform des Börsenblattes.

VI. *)

Der Aufsatz des Hrn. Maier in Nr. 19 dieser Blätter veranlaßt auch mich, die Vermehrung, welche das Börsenblatt durch das Beschreibungsregister erfahren hat, vom Standpunkt des Verlegers und von dem des Sortimenters zu besprechen. Ich glaube mir ein Urtheil von diesen beiden Standpunkten, deren Gesichtspunkte hier übrigens zusammentreffen, erlauben zu dürfen, da ich, obgleich seit 10 Jahren aus dem Sortiment ausgeschieden, dieses doch aus langjährigem Betrieb noch genügend kenne.

Das Bestellen der Neuigkeiten ist eine der wichtigsten Arbeiten, die in wohlgeordneten Geschäften vom Chef selbst, oder von dessen Stellvertretern besorgt wird. Zeitgewinn ist deshalb dabei von Wichtigkeit und daher sind gedruckte Zettel, auf welche man gleich beim Durchlesen der Circulare und des Wahlzettels die Bestellung notiren kann, von großem Vortheil. Dass im Gegensatz dazu die Ausfüllung der eigenen Zettel bei dem Durchlesen des Börsenblattes sehr zeitraubend ist, bedarf wohl keines Nachweises. Allerdings kann nun die Notirung der Bestellungen auch im Beschreibungsregister geschehen, allein einerseits erfordert die Abschrift dann viel mehr Zeit, anderseits aber können bei diesem Abschreiben sehr leicht Irrungen vorkommen, wie das auch früher, bei den mit Bleistift im Börsenblatt notirten Bestellungen geschah.

Der Nutzen des Beschreibungsregisters scheint mir daher äußerst gering, ein Beschreibungsbuch kann es natürlich doch nicht ersezgen, bei den meisten Novitätenbestellungen ist die Notirung in einem Buch oder Register auch eigentlich gar nicht nötig; will man aber doch einmal in diesem Register etwas nachsehen, so wird man bald finden, welche unangenehme und ermüdende Arbeit das Nachsuchen in so vielen einzelnen Blättern ist. Das Gesuchte wird dabei so leicht übersehen, daß die Benutzung des Registers, sobald es erst 40—50 Blätter übersteigt, wohl überall von selbst aufhören dürfte.

Als Nutzen des Beschreibungsregisters erwähnt Hr. Maier noch die Möglichkeit, ein kürzlich angekündigtes Buch da aufzufinden. Mir scheint dieser Nutzen, für den das Register übrigens gar nicht berechnet ist, sehr unbedeutend, da ja die meisten Neuigkeiten im Register gar nicht erscheinen; in den meisten Fällen wird das Gesuchte im Börsenblatt selbst wohl ebenso schnell gefunden werden, da die monatlichen Verzeichnisse stets kurze Abschnitte bilden.

Der Standpunkt des Verlegers in dieser Frage ist, obwohl er allein die Anzeigen liefert und die Kosten bezahlt, lediglich darauf beschränkt, herauszufinden, wie seine Anzeigen am besten wirken. Der Verleger beobachtet also, welche Form der Anzeigen von den Sortimentern am meisten beachtet wird, d. h. welche die meisten Bestellungen zur Folge hat, und richtet sich dann bei seinen Anzeigen danach. Natürlich kommt auch der Kostenpunkt in Betracht, aber doch erst in zweiter Linie, denn nur bei ganz unbedeutenden Artikeln könnten die geringen Mehrkosten der einen Ankündigungsweise gegen die andere ins Gewicht fallen und überdies werden sie ja, wie man wenigstens hofft, durch die größere Verbreitung mehr als genügend gedeckt. Es scheint nun, daß wohl alle Verleger in dieser Beziehung dieselben Erfahrungen gemacht haben, die nämlich, daß auf besondere Circulare die meisten Bestellungen eingehen, auf Anzeigen im Wahlzettel des Hrn.

Naumburg ziemlich viele, auf Anzeigen im Börsenblatt aber vergleichsweise wenige. Daher kommt es denn auch, daß das Börsenblatt seines billigeren Preises ungeachtet viel weniger zum Anzeigen von Neuigkeiten benutzt wird, als Hrn. Naumburg's Wahlzettel, während die meisten bedeutenderen Neuigkeiten, besonders aber alle Lieferungswerke, in besonderen Circularen angezeigt werden. Würden die diesen Circularen beigefügten Verlangzettel nicht mit besonderer Vorliebe benutzt, so würden sich wohl die meisten Verleger mit der viel wohlfeileren Anzeige im Wahlzettel oder im Börsenblatt begnügen.

Wie jetzt hat das Beschreibungsregister hieran nichts geändert, und ich vermuthe daher, daß Hr. Maier im Irrthum ist, wenn er glaubt, das Beschreibungsregister sei von allen Sortimentern mit Freude begrüßt worden. Wäre das der Fall, so würden die Anzeigen im Börsenblatt jetzt mehr Anlaß zu Bestellungen geben, als das sonst der Fall war, aber ein kleiner Versuch, den ich machte, läßt mich schließen, daß das alte Verhältniß noch fortbesteht. Wäre übrigens Hrn. Maier's Ansicht richtig, so müßten sich die Folgen schon in einer Vermehrung der Anzeigen im Börsenblatte und in einer Verminderung derselben in Hrn. Naumburg's Wahlzettel gezeigt haben, während doch der Augenschein wöchentlich dreimal zeigt, daß das Verhältniß ganz das alte geblieben ist.

Diese Thatsachen berechtigen wohl zu dem Schluß, daß die weit überwiegende Mehrzahl der Sortimentsbuchhändler gedruckte Beschreibzettel wünscht und daß sie das Beschreibungsregister für überflüssig hält. Einen weitern Beweis dafür finde ich auch noch in dem Vorgehen des Hrn. Naumburg, der sich keineswegs veranlaßt sah, dem Beispiel des Börsenblattes zu folgen. Einmal legte er dem Wahlzettel ein Register bei und ließ es dabei bewenden. Unter den Novitäten-Circularen aber, bei denen doch jeder Verleger alles aufbietet, um den Sortimentern die Bestellung leicht und angenehm zu machen, habe ich noch nie eins gefunden, dem ein Beschreibungsregister beigefügt gewesen wäre.

Das eigentliche Verhältniß in der Vertheilung der Anzeigen zwischen dem Börsenblatt und dem Wahlzettel des Hrn. Naumburg verdient in dieser Beziehung auch eine nähere Beleuchtung. Hr. Naumburg nimmt Anzeigen aller Art in sein Blatt auf, dessen Verbreitung eine wesentlich ausgedehntere ist, als die des Börsenblattes, und doch enthält jede Nummer des Börsenblattes durchschnittlich zwei- bis dreimal soviel Anzeigen als eine Nummer des Wahlzettels. Aber der Wahlzettel enthält beinahe ausschließlich solche Anzeigen, die Bestellungen suchen, und von diesen enthält er ein und einhalb bis zweimal soviel als das Börsenblatt. Dem Börsenblatt werden jetzt vorzugsweise nur solche Anzeigen übergeben, bei denen Bestellzettel nicht wohl beigedruckt werden können, für die andern aber zahlt man Hrn. Naumburg's höhern Tarif gern, weil er einen Zettel beifügt. Bei den ersten bietet Hr. Naumburg keinen Vortheil und diese kommen also ins Börsenblatt. Auch daraus darf man wohl schließen, daß nicht die Beifügung eines Beschreibungsregisters, sondern daß die Beifügung von Beschreibzetteln den Bedürfnissen des Buchhandels entspricht.

Der Versuch, einem Buchhändlerblatt Beschreibzettel beizugeben, ist übrigens schon mit dem besten Erfolg bei der „Österreichischen Buchhändler-Correspondenz“ gemacht worden, die nun seit 6 Jahren dem österreichischen Buchhandel die besten Dienste leistet. Der Herausgeber des Wahlzettels, der früher in Wien erschien, wurde entschädigt, und das Blatt liefert eine kleine Rente, obgleich alle Vereinsmitglieder nicht nur einen sehr nie-

*) V. S. Nr. 22.

drigen Insertionstarif genießen, sondern das Blatt auch gratis mit Post erhalten.

Ich sollte nun zur Widerlegung der Gründe übergehen, die Hr. Maier gegen die Wahlzettel anführt; diese Gründe müssen aber Hrn. Maier selbst nicht sehr überzeugend geschienen haben, denn nachdem er sie ausführlich entwickelt hat, sagt er in dem nächsten Aufsatz: — „Sollte indessen wirklich von vielen Seiten ein Wahlzettel anstatt des sehr praktischen Verschreibungsregisters gewünscht werden“ — und macht dann Vorschläge für eine Veränderung des Registers, welche auch die Benutzung desselben als Wahlzettel zulassen würde. Ich glaube daher, mir und den Lesern dieser Blätter die nähere Erörterung jener Gründe ersparen zu können. Da Hr. Maier sich übrigens am Schlusse seines Aufsatzes noch vorbehält, „wohlüberlegte“ Vorschläge in Bezug auf das Börsenblatt zu machen, dürfte es auch nicht zweckmäßig sein, jetzt schon auf eine Erörterung der von ihm in Nr. 19 in dieser Beziehung gemachten Vorschläge, obwohl mir dieselben sehr beachtenswerth scheinen, einzugehen.

Auch mit meinem verehrten Freund Hrn. Dominicus stimme ich in dieser Frage nicht ganz überein. Hr. Dominicus meint nämlich, das Verschreibungsregister würde zweckmäßig sein, wenn alle Neuigkeiten darin erschienen. Mit scheint aber, daß es dann erst recht schwierig sein würde, etwas darin aufzufinden, und daß die Zweckwidrigkeit dieser Einrichtung dann erst recht hervortreten würde. Diese Meinungsverschiedenheit ist indessen ohne praktische Bedeutung, da gar keine Aussicht vorhanden ist, daß auch nur die Hälfte aller Neuigkeiten in dem Verschreibungsregister erscheint, und da unsere Ansicht über dieses Register in seinem gegenwärtigen Zustande ganz übereinstimmt, indem wir es beide für sehr unzweckmäßig halten.

Meiner Ansicht nach sollte das Börsenblatt in zwei Abtheilungen zerlegt werden. Die eine würde alle Anzeigen, die Bestellungen suchen, aufzunehmen und etwa in der Form von Hrn. Naumburg's Wahlzettel zu erscheinen haben, die zweite Abtheilung hätte in der bisherigen Form des Börsenblattes mit dessen gegenwärtigem Inhalt zu erscheinen. Hrn. Naumburg, der durch seinen Wahlzettel, obgleich er eine schon eröffnete Bahn verfolgte, doch einem Bedürfniß des Buchhandels in sehr sachgemäßer Weise entgegenkam und der, wenn auch nicht mit Opfern, dem Buchhandel wesentliche Dienste geleistet hat, sollte eine billige Entschädigung für den ihn treffenden Nachtheil geboten werden.

Schließlich muß ich noch bemerken, daß ich die von Hrn. Maier in seinem oft erwähnten Aufsatz gebrauchten Worte, „es sei unbegreiflich, wie man für diese zopfmäßigen Wahlzettel heute noch in die Schranken treten könne“, mit Bedauern gelesen habe. Solche Ausdrücke werden gewöhnlich gebraucht, wenn objective Gründe fehlen und wenn man den großen Haufen verblassen will; bei einer Erörterung unter Fachgenossen aber machen solche Worte selten einen guten Eindruck. Ich erwähne dies nur, weil ein Ton dieser Art, bei einer Polemik im Börsenblatt, nicht erfreulich ist; Hr. Maier hat es aber gewiß nicht übel gemeint, sonst hätte er ja nicht, was ihm beim Beginn seines Aufsatzes „unbegreiflich“ schien, in der zweiten Hälfte desselben selbst gesagt, indem er einen Vorschlag zur Umwandlung des Registers in einen Wahlzettel machte.

Prag, 1. März 1866.

J. Tempsky.

VII.

Ich kann dem Lobredner des Verschreibungsregisters im Börsenblatt Nr. 19 nicht beistimmen. Im Gegentheile halte ich dieses für ganz zwecklos und glaube, daß es von den wenigsten Sortimentern mit Freude begrüßt worden ist, sondern daß es von

den meisten als unnützer Ballast in den Papierkorb wandert. Nach meiner Ansicht ist folgendes Verfahren das einfachste.

Bei Durchlesung des Börsenblattes sc. wird jedes zu verschiebende Werk roth angestrichen, am Schlusse die Bestellzettel sogleich herausgeschrieben und diese ins Bestellungsbuch eingetragen. Da letzteres nach jedem Eintreffen eines Ballens durchgegangen wird, so bleibt das Bestellte fortwährend im Gedächtniß und es werden Doppelbestellungen vermieden. Das Anstreichen des zu Bestellenden im Verschreibungsregister und das doppelte Auftischen in diesem und in dem Bestellungsbuche kostet weit mehr Zeit und macht mehr Mühe.

Um vortheilhaftesten für den Sortimenten und wohl auch am billigsten für den Verleger wäre es, wenn alle Novitäten vor ihrer Verbindung, jedoch alle ohne Ausnahme, einzig und allein in Börsenblätter, und zwar nur einmal — die Wiederholungen sind ohnehin meistens zwecklos — angezeigt würden und diesem ein Bestellzettel, so einfach wie möglich, beigegeben würde. Nach meiner Ansicht und nach meiner 43jährigen Erfahrung wäre dieses Verfahren allein zeit- und kostenersparend, mit einem Worte praktisch. Sollten es Verleger dennoch für nötig halten, ihre Novitäten nochmals durch eigene Circulare den Herren Sortimenten ins Gedächtniß zu rufen, und sollte der Naumburg'sche Wahlzettel dennoch fortfahren, uns das Papier zu Facturen zu liefern, so mag es immerhin geschehen, aber ich bin überzeugt, wer einmal Kenntniß von den erschienenen oder erscheinenden Novitäten genommen und seine Verschreibung mit genauer Umsicht gemacht hat, der wird alle solche Papiere nur als Maculatur betrachten.

F.

Miscellen.

Frankfurt a. M., 1. März. In der heutigen Sitzung der Bundesversammlung wurden verschiedene Erklärungen bezüglich des Nachdrucks gesetztes abgegeben. Sachsen-Altenburg behält sich seinen Beitritt zu dem Entwurf vor für den Fall, daß Preußen und Sachsen beitreten. Schwarzburg-Sondershausen erklärt seine Zustimmung ohne Vorbehalt; dagegen macht Schwarzburg-Rudolstadt dieselbe von verschiedenen Bedingungen abhängig. Braunschweig spricht den Wunsch aus, daß in dieser Angelegenheit die Verhandlungen mit den widerstrebenden Regierungen fortgeführt werden sollten.

Aus Berlin vom 2. März wird berichtet: „Buchhändler Julius Abelssdorff, als Commissionsverleger des Buchs „Vie du Nouveau César“ von Besnier auf Antrag der französischen Regierung wegen Beleidigung des Kaisers angeklagt, wurde heute, nachdem festgestellt worden, daß in Frankreich die Reciprocityt existirt, vom Criminalgerichte zu 50 Thlrn. Geldbuße und zum Verlust der Buchhändlerconcession (weil es die dritte Preßverurtheilung in diesem Jahre ist) verurtheilt.“

Von Ahn's praktischem Lehrgange der französischen Sprache, 1. Curtis, hat die Verlagshandlung (M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln) soeben die 150. Auflage ausgegeben. Der Aufsatz dieses welbekannten Schulbuches erreicht damit, der Ankündigung zufolge, die enorme Ziffer von 750,000 Exemplaren, und da, wie die Sortimentshandlungen aus Erfahrung wissen, die Nachfrage, trotz vielfacher Concurrenz ähnlicher Lehrmittel, bisher eher eine Steigerung als Verminde rung erlitten hat, so dürfte der Zeitpunkt nicht mehr fern sein, wo der successive Aufsatz eine Million Exemplare betragen wird. In der That, ein Erfolg, wie er Schulbüchern selten blüht und wie er, unsers Wissens, in den Annalen des deutschen Buchhandels noch ohne Beispiel dasteht.

Neigkeiten der ausländischen Literatur.

Englische Literatur.

- BLUNT, G., Rose Sinclair: a novel. 2 Vols. Post 8. London, Newby. Cloth 21 s.
- CARLETON GRANGE: a novel. By author of 'Abbot's Cleve'. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- FARLEY'S, J. L., Turkey. 8. London, Low. Cloth 12 s.
- GAMGEE, J., the cattle plague; with official reports of the international veterinary congresses held in Hamburg 1863, and in Vienna. 8. London, Hardwicke. Cloth 21 s.
- GRANT, H., Memorabilia ecclesiae: a selection of passages of interest connected with the history of the christian church. Vol. 1. 8. London, Hatchard. Cloth 9 s.
- HUMBOLDT, ALEX. VON; or, what may be accomplished in a life-time. By F. A. Schwarzenberg. Post 8. London, Hardwicke. Cloth 6 s.
A popular account of A. von Humboldt's life and labours, based on Professor Klencke's Denkmal.
- JAMES MEETWELL; or, incidents, errors, and experiences in the life of a scottish merchant. 2 Vols. Post 8. (Edinburgh.) London, Simpkin. Cloth 12 s.
- KINGSLEY, H., Leighton Court: a country-house story. 2 Vols. Post 8. London, Macmillan. Cloth 21 s.
- KIRBY, MARY and ELIZABETH, Lucy Neville and her schoolfellow. 12. London, Jas. Blackwood. Cloth 8 s. 6 d.
- LEMON, M., Falkner Lyle; or, the story of two wives. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 31 s. 6 d.
- LESLIE, F., the early races of Scotland and their monuments. 2 Vols. 8. (Edinburgh.) London, Hamilton. Cloth 32 s.
The author examines the memorial of the races of Scotland from the earliest ages to the end of the sixth century. His work comprises an attempt to discover the general design of their hieroglyphics from an examination of primitive monuments in India, Brittany, England, Ireland, and Scotland.
- MACAULAY, LORD.—Works of Lord Macaulay complete. Edited by his sister, Lady Trevelyan. 8 Vols. 8. London, Longmans. Cloth 5 £ 5 s.
This edition includes, for the first time, Lord Macaulay's introductory report on the Indian penal code, and the notes appended to the code.
- MORRIS, A. J. T., a treatise on meteorology — the barometer, thermometer, hygrometer, rain gauge, and ozonometer, with rules and regulations to be observed for their correct use. To which are appended some of the latest discoveries and theories of scientific men respecting various solar and terrestrial phenomena. Post 8. (Edinburgh.) London, Simpkin. Cloth 3 s. 6 d.
- PATTISON, J., Diseases peculiar to women; with a new and successful treatment for the same without the use of caustics. Post 8. London, Turner. Cloth 3 s.
- RYE, E. C., British beetles: an introduction to the study of our indigenous coleoptera. Post 8. London, Reeve. Cloth 10 s. 6 d.
- SANS MERCI; or, kestrels and falcons. By author of 'Guy Livingstone'. 3 Vols. Post 8. London, Tinsley. Cloth 31 s. 6 d.
- STUART, LADY ARABELLA, Life and letters, including numerous original and unpublished documents. 2 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth 21 s.
- TATE, R., a plain and easy account of the land and fresh-water mollusks of Great Britain; containing descriptions, figures, and a familiar account of the habits of each species. 12. London, Hardwicke. Cloth 4 s.
The subject of the volume is chiefly confined to snails and slugs.
- YATES, E., Land at last: a novel. 3 Vols. Post 8. London, Chapman & H. Cloth 31 s. 6 d.
Reprinted from the Temple Bar Magazine.

Niederländische Literatur.

- (Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von Mr. Nijhoff im Haag.)
- ALPHEN, JHR. MR. D. F. VAN, In de grot van Han en door het Noord-Oosten van Zwitserland. („Bodensee“, „Via Mala“, — „Bad-Pfäfers“ en „Glarus“.) Nieuwe reisverhalen en indrukken. Een dagboek met aanteekeningen. Post 8. Leiden, van den Heuvell en van Santen. 2 f. 25 c.

- ARCHIEF, NEDERLANDSCH, voor genees- en natuurkunde, onder medewerking van P. Q. Brondgeest, M. Imans, A. P. van Mansveld en H. Snellen, uitgegeven door F. C. Donders en W. Koster. 1. Jaarg. gr. 8. (Met 4 gelith. platen en houtgrav. tusschen den tekst.) Utrecht 1865, Dannenfelser. 6 f. 50 c.
- BIJLEVELD, MR. H. J. J., Verhandeling over de geschillen met Frankrijk betrekkelijk Vlissingen sedert 1795 tot op den afstand dier vesting in 1807. Akademisch proefschrift. Roy. 8. Middelburg 1865, Altorffer. 2 f. 30 c.
- CONRAD, J. F. W., Verhandeling over de Hondsbossche zeewering. Tot beantwoording der door Dijkgraaf en Hoog-Heemraad van den Hondsbossche en Duinen tot Petten in 1864 uitgeschreven prijsvraag, en welke verhandeling, uitgegeven door voornoemd dijksbestuur, is bekroond met den eersten prijs. gr. 4. (Met 9 uitsl. gelith. kaarten.) Alkmaar, Coster & Zoon. 6 f.
- FINSCH, O., Index ad C. L. Bonaparte conspectum generum avium. gr. 8. Lugduni-Batavorum 1865, Brill. 1 f.
- JESSEN, P., de runderpest, hare kenteeken en bestrijding. Naar het hoogd. vertaald door J. B. Snellen. gr. 8. Gouda, van Bentum & Zoon. 35 c.
- LAUBE, H., Graaf Struensee, een minister uit het volk. Treurspel naar 't hoogd. door J. H. Ankersmit, Wz. Post 8. Deventer, ter Gunne. 75 c.
- LEDDERHOSE, K. F., het leven van Johannes Jaenicke, Leeraar aan de Bethlehemskerk te Berlijn. Met een voorwoord van Ph. H. A. Roentgen. (Uit het hoogd.) Ten voordeele der Surinaamsche zendingsscholen. Post 8. Zeist, Eversz. 1 f. 40 c.; in linnen 1 f. 75 c.
- MONUMENTEN, AEGYPTISCHE, van het nederlandsche museum van oudheden te Leyden. Uitgegeven op last der Hooge regering door Dr. C. Leemans. 23. Afl. (2. Deel. 16. Afl.) gr. Fol. Leyden 1865, Brill. 21 f. 75 c.
Hieruit afzonderlijk te bekomen:
Teksten geschreven op steen, hout en potscherven; muziekinstrumenten; speeltuin; scheepvaart; maten en gewichten; werktuigen en voortbrengselen van verschillende ambachten. (Met 24 pl.) 24 f.
- Textes manuscrits sur pierres, bois, fragments de poterie etc. (Met 13 pl.) 14 f.
- MÜHLBACH, L., Graaf von Benjowsky. Historische roman. (Uit het hoogd.) vertaald door J. M. Anne. 1. Deel. gr. 8. Utrecht, Bosch & Zoon. 2 f. 15 c.
- MULDER, DR. E., Leerboek der zuivere en toegepaste scheikunde. 1. Afdeeling. Zuivere scheikunde. 2 Deelen. 3 Stukken. gr. 8. (Met houtgrav. tusschen den tekst.) Delft, Koster. 13 f. 25 c.
- NUMAN, DR. A., Voorlezingen over de runderpest (veetyphus) zowel wat het geschied- als geneeskundige betreft, bijeenverzameld door W. F. Rijkzen. Post 8. 's Hertogenbosch 1865, Stokvis & Zoon. 40 c.
- RETCLIFFE, J., het zwarte boek van Berlijn. (Uit het hoogd.) 1. Afl. gr. 8. Amsterdam, Gebr. Binger. 80 c.
Compleet in 4 deelen van 5 afl.
- RITTER, C., algemeene aardkunde. Voorlezingen gehouden aan de Berlijnsche hogeschool. Naar de uitgave van H. A. Daniel. (Uit het hoogd.) vertaald door C. de Jong. gr. 8. Utrecht, Kemink & Zoon. 2 f.
- SABBATHS-KLANKEN, voor het hart, op den weg naar de eeuwigheid. Uit het hoogd. Afl. 1. gr. 8. Amsterdam, Allart. 6 c.
Compleet in circa 45 afl.
- STOLZ, A., A. B. C. voor volwassenen. Kalender voor tijd en eeuwigheid. Naar de 4. hoogd. uitgaaf in het Hollandsch overgebracht. (Kerkelijk goedgekeurd.) Post 8. 's Bosch 1865, Mosmans. 60 c.
- WAGNER, H., de nieuwste ontdekkingen aan de westkust van Afrika. Reistogten, jagtavonturen en handelsreizen van Paul du Chaillu in Midden-Afrika; van Ladislaus Magyar in Benguela en Bihe; en van C. Joh. Andersson nabij de rivier Okavango. Naar het hoogd. door H. M. C. van Oosterzee. Post 8. (Met houtgravuren.) Leiden, Sijthoff. 2 f. 50 c.
- WIJCK, JHR. MR. H. VAN DER, de nederlandsche oost-indische bezittingen onder het bestuur van den Kommissaris-General du Bus de Gisignies. (1826—1830.) gr. 8. 's Gravenhage, Nijhoff. 2 f. 50 c.
- ZAKEN, de, van het land Simbang nader toegelicht. Uitgegeven door de commissie van liquidatie des boedels van wijlen den Heer J. E. Herderschée. gr. 8. Aldaar. 1 f. 25 c.

Anzeigebatt.

(Ausrate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschaltete Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsangebote.

[5245.] In einer grossen Stadt Norddeutschlands (ausserhalb Preussen) ist ein hochangesehenes Sortimentsgeschäft mit einem werthvollen festen Lager und sehr eleganter Einrichtung, sowie sammt einer guten Filiale in einer nahen Stadt, um 13,000 Thlr. (mit ca. $\frac{2}{3}$ Anzahlung) zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[5246.] Eine Berliner Sortimentsbuchhandlung in beliebtester Gegend ist eingetreteren Verhältnisse wegen für 2000 Thlr. zu verkaufen. Näheres theilen H. Kunzmann & Co. in Berlin, 218 Gr. Friedrichstr., mit.

Kaufgesuche.

[5247.] Ich habe ein recht solides Sortimentsgeschäft, am liebsten in Sachsen, zu kaufen, zu dessen Uebernahme eine Anzahlung von 1500—2000 Thlrn. genügte, und bitte um entsprechende Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[5248.] Für ein sehr angesehenes Sortimentsgeschäft in einer namentlichen Stadt Norddeutschlands bin ich dessen grosser Ausdehnung wegen beauftragt einen recht tüchtig gebildeten und thätigen Associé mit einer Einlage von 4 bis 5000 Thlr. zu suchen, und erbitte mir dafür gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Hausmannskost 1865 und 1866.

[5249.] Von unserer sehr hübsch ausgestatteten illustrierten Zeitschrift „Hausmannskost für Geist und Herz“, herausgegeben von Otfried Mylius, haben wir eine Anzahl Exemplare des Jahrgangs 1865 elegant in Leinwand binden lassen, welche wir à 1 fl. 10 Mgr. oder 2 fl. 6 kr. mit 40% gegen baar nebst Stahlstich-Prämie ablassen. Bei der außerordentlichen Absatzfähigkeit dieses Artikels genügt es schon, die thätigen Sortimentsbuchhandlungen darauf aufmerksam zu machen.

Bom neuen Jahrgang 1866 sind nun fünf Hefte à 2½ Mgr. oder 9 kr. erschienen, welche nach Ausstattung und Gehalt sich zum Gedanken in der populären Literatur zählen dürfen. Sammehefte 1. 2. nebst Sammelapparaten stehen noch in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Stuttgart, 24. Februar 1866.

Expedition der Hausmannskost.
(Karl Müller & Co.)

Fröhlich's Reise-Taschenbuch für Handwerker und technische Künstler.

[5250.]

Viele Tausend Exemplare dieses Buches sind allein während der letzten verflossenen Jahre in den Handwerkerkreisen verbreitet. Wesentlich hat zu dieser ungemein großen Verbreitung die sorgfältige Bearbeitung der letzten Auflagen beigetragen.

Max Wirth hat die Revision des Buches übernommen und zwei Aufsätze verfaßt, welche in den Handwerkerkreisen großes Interesse erregen.

Prof. Dr. Bock hat drei Capitel für das Buch geschrieben, in welchen er in allgemein verständlicher Weise die wichtigsten Regeln gibt zur Erhaltung der Gesundheit und für das Verhalten beim Kranksein und bei Unglücksfällen.

Schulze-Delitsch schreibt mir: Die Wirth'schen Aufsätze sind vorzüglich und Ihr Buch hat eine werthvolle Bereicherung dadurch erhalten.

Folgende Capitel will ich noch aus dem übrigen reichen Inhalt des Buches nennen:

Handwerks-Einrichtungen und Gebräuche.
Grundregeln der deutschen Sprache.
Anweisung zum Briefschreiben.
Verzeichniß von Fremdwörtern.
Städte zur Ausbildung der Handwerker.
649 Reiserouten durch Deutschland u. s. w.
Geographie mit Beschreibung der Sehenswürdigkeiten.

Preis: Mit Karte geb. 15 Mgr. — Ohne Karte brosch. 10 Mgr.

Bezugsbedingungen: Baar 40%.

Freierempl. 10 : 1.

Unverlangt versende ich nichts.
Berlin. Albert Goldschmidt.

[5251.] Dresden, 19. Februar 1866.
Bei der herannahenden günstigen Jahreszeit für den weiten Absatz unserer beliebten praktischen Damen-Mode-Journale:

Pariser Modensalon für Damengarderobe
und
Neue Pariser Modellzeitung

ersuchen wir die geehrten Sortimentsbuchhandlungen um erneute thätige Verwendung. Wegen unserer ganz vorzüglichen, durch Größe und Schönheit sich auszeichnenden colorirten Pariser und abwechselnd Wiener Original-Modenkupfer sind unsere Damenjournale besonders auch von Modehandlungen, Puschgeschäften ic. gern gesehen, wodurch sich ein weites Feld des Absatzes darbietet.

Wir stellen geeignete Probehefte gern in genügender Anzahl zu Diensten, und bewilligen für jeden neugewonnenen Abonnenten 5 Mgr. Provision dem Sammler. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll
H. Klemm's Verlag.

[5252.] Aus dem Verlage des Herrn Justus Naumann in Leipzig habe ich heute läufig übernommen:

- * Behr, d. kleine Daniel.
- Bomhard, d. Beits: Uller von Roth.
- Der Christbaum, eine Parabel.
- * Nordheim, Katechismus f. Dorfschultheißen.
- Fallen und Auferstehen.
- * Nedenbacher, d. Dreiecker.
- * — Bilder aus d. Reformationszeit.
- * — das Auswandern.
- Eichen, Cedern u. anderes Gewächs.
- der Smaragd.
- * — Büchlein v. d. Treue.
- * — Raubmörderin.
- * — geschichtliche Zeugnisse. I.
- * Schubert, Jüge aus Gellerts Leben.
- * Wild, Thalmühle.
- Gottes Gericht über einen un dankbaren Sohn.
- * — d. Rugenheimer.
- * — Adam Neuser.
- * — Schwurpaulus.
- * — Parzival.
- * — Theod. Morunger.
- * — Jacob Heilbrunner.
- Nachtviolen eines Blinden.

Zugleich erwarb ich das Verlagsrecht für Nedenbacher, Klösterlein Grab.

- Burggrafenmord.
- edle Fürsten.
- Salzburgerin.
- geschichtl. Zeugnisse. II. Bdhn.

welche Artikel gegenwärtig vergriffen sind.

Sie wollen von nun an Ihren Bedarf an diesen Schriften von mir verlangen. Um Ihnen die erneuerte Verwendung, um die ich Sie freundlichst ersuche, zu erleichtern, stelle ich Ihnen sämmtl. mit * bezeichnete Artikel à cond. zur Verfügung.

Ich expediere diesen neuen Verlag wie meinen bisherigen à cond. und fest mit 33½ % und 13/12 Et., baar mit 40% und 11/10.

Hochachtungsvoll
Bern, den 1. März 1866.
Carl H. Mann.

Zudem ich mich mit Vorstehendem einverstanden erkläre, bemerke ich, daß hinsichtlich der Buchung der seither gelieferten Exemplare keine Rendierung erfolgt. Was bis heute von mir geliefert wurde, bleibt auch auf meinem Konto stehen und ist seiner Zeit mit mir zu verrechnen, resp. an mich zu remittieren. Bom 1. März an erfolgt die Auslieferung für Rechnung des Herrn Mann in Bern.

Disponenda vorgenannter Artikel kann ich infolge dieser Verlagsabtretung in bevorstehender Messe nicht gestatten, was auch auf meiner Remittendenfaktur bemerkt ist.

Leipzig, 1. März 1866.
Justus Naumann.

C. Muquardt in Brüssel, Gent und Leipzig.

[5253.]

Soeben erschien bei mir eine kleine, aber sehr wichtige Broschüre, auf die ich besonders die Handlungen in den mit der Kinderpest heimgesuchten Ländern aufmerksam mache. Dieselbe wurde in Form eines Memorandum dem Lord Granville und der von ihm constituirten Commission vorgelegt:

Unique moyen d'étouffer la peste bovine et quelques idées sur les épidémies en général

par

Etienne R. Veron,
Fermier à Krajowa (Valachie).

Preis 3 Ngr. baar.

Unter der Presse befindet sich der zweite Band von **Actes des Etats généraux des Pays-Bas 1576—1585. Notice chronologique et analytique** par M. Gachard, und ersuche ich die geehrten Handlungen um ges. Angabe der Continuation. Bei dieser Gelegenheit empfehle ich dies wichtige Werk nochmals einer thätigen Verwendung und stelle ein Ex. à cond. zur Verfügung.

Hochachtend
Brüssel, 26. Febr. 1866.

C. Muquardt.

[5254.] Nur nach Verlangen!

Zur Versendung liegt bereit:

Pas Unkraut.

Praktische Anleitung zur gänzlichen Vertilgung der Hecker- und Wiesen-Unkräuter mit Angabe und Abbildungen der zu ihrer Vertilgung erforderlichen Werkzeuge, nebst Beschreibung der am häufigsten vorkommenden der Cultur hinderlichen Pflanzen.

Bon
Emil Kirchhof.

Dritte vermehrte und verbesserte Auflage.

Mit Illustrationen.

20½ Bogen 8. Preis 24 Ngr. ord., 16 Ngr. netto.

In Rechnung 33½ % und 11/10 Gr. gegen baar 40 % und 7/6 Gr. und Inserat auf unsere Kosten.

Commentationum criticarum in scriptores graecos pars septima.

Scripsit A. Westermann.

Preis 7½ Ngr. ord., 5 Ngr. netto.

Nur Handlungen, welche hierfür Absatz haben, wollen möglichst cond. verlangen, da die Auflage eine kleine ist.

Leipzig, 3. März 1866.

Reichenbach'sche Buchdrig.
Westermann & Staeglich.

[5255.] Beim Beginn des neuen Schuljahrs empfehlen wir die neuen Auslagen von

Dr. Karl Ferdinand Becker's Schulbüchern für den Unterricht in der deutschen Sprache.

In der Joh. Chr. Hermann'schen Verlagsbuchhandlung, J. C. Suchsland, in Frankfurt a. M. sind neu erschienen:

Becker, Dr. K. F., Schulgrammatik der deutschen Sprache. Neu bearbeitet von Theodor Becker. 8. Auflage. gr. 8. Geh. Preis 1 ¼ 10 Ngr.

Diese achte Auflage enthält eine vollständige Umarbeitung der Etymologie nach dem jetzigen Stande der deutschen Sprachwissenschaft, indem der historischen Forschung ein größeres Feld eingeräumt wurde. Die Syntax und die Lehre von der Interpunction sind im Wesentlichen unverändert geblieben.

Becker, Dr. K. F., Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Herausgegeben von Theodor Becker. 8. Auflage. gr. 8. Preis 10 Ngr.

Nur die Capitel von der Ableitung und von der Schriftsprache sind nach der neu bearbeiteten achten Auflage der Schulgrammatik in dieser neuesten Auflage umgearbeitet, sonst ist im Wesentlichen nichts verändert worden.

Becker, Dr. K. F., orthographisches Wörterbuch, auch Wörterverzeichniß zur Schulgrammatik. gr. 8. Geh. 10 Ngr.

Früher erschienen in meinem Verlage:

Becker, Dr. K. F., ausführliche deutsche Grammatik, als Kommentar der Schulgrammatik. 2 Bde. Zweite neu bearbeitete Auflage. gr. 8. 5 ½.

— Auszug aus der Schulgrammatik der deutschen Sprache. gr. 8. 25 Ngr.

— über die Methode des Unterrichts in der deutschen Sprache, als Einleitung zu dem Leitfaden für den ersten Unterricht in der deutschen Sprachlehre. Zweite Auflage. gr. 8. 7½ Ngr.

— Organismus der Sprache. Zweite umgearbeitete Auflage. gr. 8. 3 ¼ 10 Ngr.

— die deutsche Wortbildung, oder die organische Entwicklung der deutschen Sprache m. der Ableitung. gr. 8. 2 ¼ 15 Ngr.

— das Wort in seiner organischen Verwandlung. gr. 8. 1 ¼ 20 Ngr.

— Verzeichniß etymologischer Nachweisen als Register zu K. F. Becker's Wort in seiner organischen Verwandlung. gr. 8. 4 Ngr.

— der deutsche Stil. Zweite Ausgabe. gr. 8. 3 ¼.

— Lehrbuch des deutschen Stils. Herausgegeben von Theodor Becker. gr. 8. 24 Ngr.

— a grammar of the german language. 2.

Edit. Edited by Bernhard Becker.
8. Bound 1 ¼ 15 Ngr.

Becker, Bernhard, Leitfaden für den ersten Unterricht in der Geometrie. Mit einer Meßtafel. kl. 8. Kart. 10 Ngr.
— über die Methode des geometrischen Unterrichts. kl. 8. Brosch. 20 Ngr.

Helmsdörfer, G., Karl Ferdinand Becker der Grammatiker. gr. 8. Brosch. 5 Ngr.

„Im Allgemeinen“, schreibt ein praktischer Schulmann, „hat sich die Überzeugung mehr und mehr befestigt, daß ein fruchtbarer Unterricht in der deutschen Sprache, den man wirklich Unterricht nennen kann, sich nur nach Becker's System ertheilen läßt, denn darnach läßt sich arbeiten, und ohne Arbeit taugt kein Unterricht etwas.“

[5256.] In Paris erschien und liefere:

L'Homme depuis 5000 Ans

par
S. Henry Berthoud.

Illustré d'un grand nombre de vignettes d'après les dessins de Yan d'Argent.
1 Vol. gr. in-8. 2 ¼ 7½ Ngr netto.

L'Espace céleste et la Nature tropicale.

Description physique de l'Univers d'après des observations personnelles faites dans les deux hémisphères
par
Em. Lias.

Illustré de nombreuses gravures d'après les dessins de Yan d'Argent.
1 Vol. gr. in-8. 5 ¼ no.

Brüssel, 24. Febr. 1866.

Aug. Schnée.

[5257.] Der J. K. Zupanski'schen Buchhandlung in Posen ist der ausschließliche Vertrieb des Werkes übergeben worden:
Zycie i zaslugi doktora K. Marcinkowskiego, przez H. Cegielskiego, wiceprezesa dyrekcyi Tow. pom. nauk. imienia K. Marcinkowskiego. (Kosztem autora, a na dochód Tow. pomocy Naukowej.) Preis 15 Ngr.

Es wird nur fest expediert mit 25 % Rabatt, baar mit 33 ⅓ %.

Ferner:
Wieczory Drezdeńskie, przez J. J. Krzeswskiego. Preis 1 ¼ 15 Ngr, fest mit 33 ⅓ %, baar mit 40 %.

Pola, W., Pamiętnik do literatury polskiej XIX. wieku w 20 prelekcjach mianych w radnej sali miasła Lwowa. Preis 2 ¼, fest mit 25 %, baar mit 33 ⅓ %.

In derselben Buchhandlung erschien und wurde bereits versandt:
Oratorium wieszeze Bohdana Zaleskiego. Preis 1 ¼ 10 Ngr mit 25 %, fest mit 33 ⅓ %.

[5258.] **Monatlicher Bericht**
über die im Verlage von
F. A. Brockhaus in Leipzig
erschienenen Neuigkeiten und Forsehungen.

Nr. II. Februar 1866.

(Nr. 1, die Versendungen des Monats Januar
enthaltend, befinden sich in Nr. 18 des
Börsenblattes.)

27. Briefe von Johann Peter Uz an einen Freund, aus den Jahren 1753—82. Herausgegeben von A. Henneberger. 8. Geh. 20 Ngr.
28. Conversations-Lexikon. Elfte umgearbeitete, verbesserte und vermehrte Auflage. Vollständig in 15 Bänden oder 150 Heften. Dreiundsechzigstes bis fünf- und sechzigstes Heft. 8. Geh. Jedes Heft 5 Ngr.

Literarische Anzeigen werden auf den Umschlägen abgedruckt und für den Raum einer Zeile mit 4 Ngr berechnet.

29. Gespräche mit einem Grobian. Herausgegeben von einem seiner Freunde. 8. Geh. 1 1/2 15 Ngr.

Der Verfasser dieser „Gespräche“ ist ein bekannter deutscher Schriftsteller, der aus besonderen Gründen das Buch anonym erscheinen lässt.

30. Graeser, C., Chrestomathie anglaise. Choix de morceaux des meilleurs prosateurs et poëtes anglais; marqués de signes phoniques pour faciliter la prononciation, accompagnés de notes explicatives et suivis d'un vocabulaire. En deux volumes. In-8. Geh. Jeder Band 16 Ngr.

Diese englische Chrestomathie wird sich im Anschluss an die andern gangbaren Lehrbücher des Verfassers leicht Eingang verschaffen, und zwar nicht nur in Frankreich, sondern auch in höhern deutschen Lehranstalten, in denen der Unterricht in beiden Sprachen vereinigt ist. Jeder der beiden Bände ist auch einzeln verkäuflich.

31. — Nouvelle méthode pratique et facile pour apprendre la langue anglaise. Premier cours. Douzième édition. In-8. Geh. 10 Ngr.

32. — Traduction des thèmes de la Nouvelle méthode de la Grammaire complète de la langue anglaise. In-8. Geh. 10 Ngr.

Das Erscheinen des letztern Werks eines Schlüssels zu den Aufgaben in den beiden Lehrbüchern Graeser's — erfolgt infolge vielfacher Aufforderungen aus den betreffenden Lehrerkreisen. Diese Ergänzung der Lehrbücher macht dieselben auch für den Selbstunterricht besonders empfehlenswerth.

Von den Graeser'schen Lehrbüchern gewähre ich bei Partien von 100 Exemplaren auf einmal bezogen gegen baare Zahlung 50% Rabatt; auf 12 Exemplare 1 Freiemplar.

Dreiunddreißigster Jahrgang.

33. Der Neue Pitaval. Eine Sammlung der interessantesten Criminalgeschichten aller Länder aus älterer und neuerer Zeit. Begründet von J. E. Hizig und W. Häring (Wilibald Alexis). Fortgeführt von Dr. A. Bollert. Neue Serie. Erster Band. Erstes Heft. 8. Geh. 15 Ngr.

Ich habe mich entschlossen, die Fortsetzung dieses bekannten und beliebten Sammelwerks in einzelnen Heften erscheinen zu lassen, wovon 4 einen Band bilden, doch kann dasselbe auch wie bisher in ganzen Bänden (Preis des Bandes wie früher 2 1/2) bezogen werden. Ich empfehle das Werk in seiner neuen Form, die sicherlich auf den Absatz günstig einwirken wird, Ihrer thätigsten Verwendung und ersuche Sie, das erste Heft nicht bloß als Continuation an die bisherigen Abnehmer, sondern allgemein zur Ansicht zu versenden, namentlich auch für die Aufnahme des Werks, als einer unterhaltenden Vierteljahrsschrift, in Journal- und Zeitzeitschriften zu wirken.

Das vorliegende erste Heft enthält eine ausführliche Darstellung des Prozesses gegen die Mörder Lincoln's und kann, wie alle folgenden Hefte, auch einzeln verkauft werden.

Die Erste und Zweite Folge, jede aus 12 Theilen bestehend, sind in einer zweiten wohlfeilen Auflage erschienen und zu dem Preise von 1 1/2 für jeden Theil vollständig auf einmal oder allmählich zu beziehen. Von der Dritten Folge kostet jeder Theil 2 1/2.

34. Schwarz, Marie Sophie, Gesammelte Romane. Aus dem Schwedischen von A. Kresschmar. Wohlfeile Ausgabe in Bänden zu 10 Ngr. Achtundzwanzigster und neunundzwanzigster Band. Ein Opfer der Nächte. Eine Erzählung. Zweite Auflage. Zwei Theile. 8. Geh.

- Auf 6 Exemplare 1 Freiemplar.
35. Das Staats-Lexikon. Herausgegeben von Rottke und Welcker. Dritte Auflage. Herausgegeben von K. Welcker. Hundertvierundsechzigstes und hundertsfundundsechzigstes Heft. 8. Geh. Jedes Heft 8 Ngr.

Auf 6 Exemplare 1 Freiemplar.

Im Verlage von
F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium

ist erschienen:

5. The Kamil of El-Mubarrad, edited for the German Oriental Society from the manuscripts of Leyden, St. Petersburg, Cambridge and Berlin, by W. Wright. Second Part. 4. Geh. 2 1/2.
6. Die Märchen des Siddhi-kür. Kalmückischer Text mit deutscher Uebersetzung und einem kalmückisch-deutschen Wörterbuch. Herausgegeben von R. Jülg. 8. Geh. 5 1/2.

7. Kalmückische Märchen. Die Märchen des Siddhi-kür oder Erzählungen eines verzauberten Todten. Ein Beitrag zur Sagenkunde auf buddhistischem Gebiet. Aus dem Kalmückischen übersetzt von R. Jülg. 8. Geh. 24 Ngr.

Während das erstere Werk für Bibliotheken und Sprachforscher als der erste kalmückische Druck in Deutschland und durch das hierin zum ersten Mal gebotene kalmückisch-deutsche Wörterbuch von hoher Wichtigkeit ist, wird das zweite, eine Einzelausgabe der deutschen Uebersetzung der Märchen, auch für das grössere Publikum von Interesse sein.

8. Mittheilungen des Vereines für Geschichte der Deutschen in Böhmen. Redigirt von J. V. Grohmann. IV. Jahrg. Nr. 4 u. 5. 8. Geh. Jedes Heft 8 Ngr.

[5259.] Soeben erschien und wurde an die Handlungen, welche ihre Continuation angeben, versandt:

Munge, Dr. F. F., Prof. d. Gewerbeschule in Oranienburg, hauswirtschaftliche Briefe.

2. Duzend.

Ich bitte zu verlangen.
Berlin, 20. Januar 1866.

G. A. König's Verlag.

[5260.] Heute versandte ich nach Moßgave der eingegangenen Bestellungen als Neuigkeit: Ressel, Dr. med. Julius, die Kriegs-Hospitäler des St. Johanniter-Ordens im Dänischen Feldzuge von 1864. Ein Beitrag zur Chirurgie der Schusswunden. 12 Bg. gr. 8. Mit 4 Holzschnitten. Preis 1 1/5 1/2 mit 1/4.

Das Buch ist zwar zunächst für Mediciner, namentlich für Militärärzte, bestimmt, wird indessen auch unter den Offizieren der am Feldzuge betheiligt gewesenen Truppenteile zahlreiche Käufer finden, da es die vollständige Krankengeschichte fast sämtlicher verwundeter Offiziere enthält.

Breslau, 1. März 1866.

E. Morgenstern
(fr. Aug. Schulz & Co.).

(Vide Naumburg's Wahlzettel.)

[5261.] Da auch jetzt in Deutschland die Alpenbahnfrage mehr und mehr in den Vordergrund tritt, so machen wir auf die bei uns erschienene betreffende Literatur aufmerksam. Dieselbe umfasst:

Die Gotthardbahn in kommerzieller Beziehung. Preis 12 Ngr.

Die Gotthardbahn in technischer Beziehung. Preis 20 Ngr.

Die Gotthardbahn und der Lukmanier. Preis 4 Ngr.

Die Gotthardbahn und ihre Konkurrenten. Preis 4 Ngr.

Obige Broschüren in französ. Sprache zu gleichen Preisen.

Bidmer, die Schweizerische Alpenbahn. Preis 4 Ngr.

Zur Simplon-Literatur. Preis 4 Ngr.

Schabels'sche Buchh. in Zürich.

80

Prismatypien.

[5262.]

In meinem Verlage sind soeben erschienen:

Prismatypien. Denksprüche in der neu erfundenen Prismaschrift. Photographien in Visitenkartenformat. à Blatt 5 Sgr.

Diese bei uns erst seit einigen Wochen bekannt gewordene höchst originelle optische Spielerei wird gewiss bald in Deutschland ebenso beliebt werden, wie sie es in London bereits geworden ist. Bis jetzt sind 7 verschiedene Nummern erschienen, die Sammlung wird in rascher Folge fortgesetzt.

Ich expediere diese Blätter à 3 Sgr baar und 11/10 in gemischter Wahl. Jeder Versuch wird Sie von der grossen Verkauflichkeit dieses durchaus neuen Artikels überzeugen.

Berlin, 28. Februar 1866.

E. H. Schroeder's Verlag.

[5263.] Bei den gegenwärtig in den Donau-Fürstenthümern eingetretenen politischen Ereignissen erlauben wir uns, Sie auf das nachstehende, in unserm Verlage erschienene Werk aufmerksam zu machen, von welchem ohne Zweifel ein guter Absatz zu erwarten ist:

Bukarest und Stambul.

Skizzen aus Ungarn, Rumunien und der Türkei.

Von Richard Kunisch.

Preis 2 fl.

Inhalt:

Die ungarische Grenze. — Drei Vorzüge Ungarns. — Das Stadtwäldchen bei Pest. — Ungarisches Leben. — Die National-Lieder der Magyaren. — Orschova. — Phrosinka. — Auf walachischem Boden. — Bukarest. — Chaussée und Salon. — Eine Divansitzung. — Ein Besuch in einem walachischen Kloster. — Walachische Zigeuner. — Zigeuner-Bivouacs. — Aniza. — Bureaux d'esprit. — Ein Leichenbegängniss. — Walachische Märchen. — Walachische Hochzeiten. — Dimbowitza apa dultsche! — Sturm. — Pera und die Odaliske. — Der Sultan. — Die Samaritanerin. — Zwei Zufluchtsstätten. — Ein Mittagessen in Topana. — Stambul und der Bazar. — Die Aja Sophia. — Der Sklavenmarkt. — Ein Rendezvous. — Nach Skutari. — Im Palaste des Sultans. — Eine Rhamassan-Nacht. — Die süßen Gewässer. — Stambuls Kleopatra. — Auf dem Meere.

Wer sich über das Volksleben in Ungarn, der Walachei und der Türkei näher unterrichten will, und zwar aus lebensvollen Schilderungen von dichterischer Wärme, dem darf das obige Werk auf das angelegentlichste empfohlen werden. Der Verfasser ist durch längeren Aufenthalt in jenen Ländern in ihre thatsächlichen Verhältnisse vollkommen eingeweiht; seine reiche Phantasie befähigt ihn, die aufgenommenen Eindrücke in fesselnder Weise zu verwerthen, einzelne novellistisch zu gestalten, andere mit dem Schwunge des lyrischen Dichters wiederzugeben, so dass das Werk gerade auf das grosse Lese-Publicum durch seine lebendige Farbengebung eine anzie-

hende Wirkung ausüben wird. Wir blicken in diese laterna magica des europäischen Orients, bestochen vom Reiz und Glanz der wechselnd vorgeführten Bilder — und nachdem wir uns an der Hand des Verfassers über die Zustände in jenen Ländern orientirt, werden wir mit um so grösserem Verständniss den politischen Bewegungen folgen, welche gegenwärtig die Augen Europa's auf jene Volksstämme lenken.

Um Sie für den Absatz des Werkes noch mehr zu interessiren, gewähren wir 40 % Rabatt in Rechnung und auf 8 Exemplare 1 Freixemplar.

Ihrer gefälligen umgehenden Bestellung sehen wir entgegen.

Nicolaische Verlagsbuchhandlung
in Berlin.

[5264.] Gebundene Exemplare

von
Dr. Carl Friedr. Bielitz,
Führer

zum
Altare des Herrn
und durchs Leben.

Erbauungstunden für Confirmanden.
Mit Titelkupfer.

Von Obigem habe ich eine Anzahl in der rühmlich bekannten Werkstatt des Herrn R. Herzog hier höchst geschmackvoll mit Gold- und Reliefdruck sowie Goldschnitt einzubinden lassen.

Ich berechne diese gebundenen Expl. mit
1 fl. ord., 22½ Ngr netto,
gewähre aber, um die Verwendung für dies in jeglicher Zeit überall leicht absehbare Büchlein nach Kräften zu unterstützen,
schon bei 5 Expl., auf einmal fest bezogen,
1 Expl. freier.

An Handlungen, welche sich selbst einen einfacheren Einband anfertigen lassen wollen,
lieferne ich broschirte Expl. à 22½ Ngr ord.,
15 Ngr netto.

Achtungsvoll
Ambr. Abel in Leipzig.

[5265.] Soeben ist erschienen und wird auf Verlangen versandt:

Bromme's, Traugott, Hand- u. Reisebuch für Auswanderer u. Reisende nach Nord-, Mittel- u. Süd-Amerika. Achte sehr vermehrte u. verbesserte Auflage, von Gustav Struve. Mit Stahlstichkarte. 48 Bogen. 1 fl. 24 Ngr, 3 fl. f. W., mit ½ u. fest 10/11; gegen baar 10/11 Er. mit 40%.

Neueste Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiffskarte für Reisende in den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika, Canada, Texas, Mexiko ic. Größtes Imperialformat in Stahlstich. Ergänzt bis 1866. Elegant geb. 21 Ngr, 1 fl. 12 fr. f. W. mit ½ u. 10/11 fest.

Wir bitten gefälligst zu verlangen.
Bamberg, 28. Februar 1866.

Buchner'sche Buchhandlung.

Katholische Predigten.

[5266.]

Im vorigen Jahre erschienen in meinem Verlage:

Sammlung von Predigten auf einzelne besondere Feste der katholischen Kirche unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen der Diözese Rottenburg herausgegeben von Joh. Bapt. Hafen, Pfarrer. I — III. Bd. 8. Brosch. 3 fl. 12 fr. = 1 fl. 27 Ngr.

I. Bd. Predigten (Anreden) zur Feier der ersten heiligen Communion. Zweite, umgearbeitete, verbesserte und vermehrte Auflage. 8. 312 S. Brosch. 1 fl. 12 fr. = 21 Ngr.

II. Bd. Predigten zur Osterprocesse und auf das Erntedankfest. Zweite Ausgabe. 8. 248 S. Brosch. 1 fl. = 18 Ngr.

III. Bd. Predigten zu Patrociniumsfesten und auf das Kirchweihfest. Zweite Ausgabe. 8. 360 S. Brosch. 1 fl. = 18 Ngr.

Hafen, J. B., einhundertsechzig Entwürfe zu Grab- oder Leichenteden zumeist für arme und niedriggestellte Leute. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. 8. 288 S. Brosch. 1 fl. = 18 Ngr.

Ich mache Sie insbesondere auf den ersten Band der Predigten aufmerksam, welcher bei der bevorstehenden Feier der ersten heiligen Communion überall leicht abzusehen ist.

Meine Bezugsbedingungen sind in Rechnung mit 33½ % und 13/12, gegen baar 7/6, und stehen Exemplare in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart, Februar 1866.

Albert Koch.

Nur hier (einmal) angezeigt.

[5267.]

Zur Verbindung liegt bereit und bitte à cond. zu verlangen:

Dr. W. Volckmar's Orgelmagazin.

Abth. III b. 4 Festspiele. Op. 137. u. 155 — 157. 15 Ngr.

Abth. IV. Heft 1. Tonstücke in den alten Kirchentönen. Op. 160. 6 Ngr.

Abth. V. Heft 1. Nachspiele. Op. 161. 6 Ngr.

Innenhalb 14 Tagen erscheint und wird pro novit. und pro contin. nebst vorstehenden Heften an die Empfänger der I. Abth., nach Maßgabe ihres Bedarfs, versandt:

Abth. II., enth. 182 Modulationssätze. Op. 112. 22½ Ngr.

Abth. VI. Heft 1. Fugirte Sätze. Op. 162. 6 Ngr.

Abth. VII. Heft 1. Triosätze. Op. 163. 6 Ngr.

Mit ½, gegen baar mit 40 % und 7/6. Fulda, 28. Febr. 1866.

A. Maier.

[5268.] Soeben erschien:
**Denkmäler
Altniederländischer Sprache
und
Litteratur
Dritter Band
oder
Altniederländische Gedichte
vom
Schlusse des dreizehnten bis Anfang
des fünfzehnten Jahrhunderts.
Zweiter Theil.
Nach
einer altniederländischen Handschrift
mit Anmerkungen
herausgegeben
von
Dr. E. von Kausler.
39 Bogen. Preis 3 f. 20 Ngr.
Bei Aussicht auf Absatz bitte ich mässig
a cond. zu verlangen.
Achtungsvoll
Leipzig, 1. März 1866.
Fues's Verlag (L. W. Reisland).**

**C. Muquardt in Brüssel, Gent und
Leipzig.**

Nur hier angezeigt!

Soeben erschien bei mir:

R e c u e i l

de meubles et d'ornements intérieurs
composés et dessinés dans les différents
styles depuis l'époque Louis XIII jus-
qu'à nos jours par E. Eastlake.
I. Partie. Folio. Complet.
50 Planches renfermant 119 dessins.
16 f. 20 Ngr.

Eine für Maler, Tischler, Architekten,
Tapezierer, Decoratoren, Kunstschreiner, für
alle Abnehmer der „Gewerbehalle“, „Gram-
mar of ornaments“ u. s. w. sehr werthvolle
Publication.

Es ist mir nicht möglich, das Werk a
cond. zu liefern. Nur diejenigen geehrten
Handlungen, die sich einen sicherem Absatz
versprechen, wollen Probefüllierungen mit
Inhaltsverzeichniss verlangen.

Hochachtungsvoll

Brüssel, 1. März 1866.

C. Muquardt.

[5270.] Für das nahe Osterfest und die Con-
firmationszeit empfehlen wir fürs Lager
Delijsch, Communionbuch.

4. vermehrte Auflage.

Broschir 12 Ngr.

Einband mit Goldschnitt 25 Ngr.
Desgleichen mit eingelegter Photographie unter
Glas 1 f. 6 Ngr.

Hinsichtlich der Ausstattung das elegan-
teste und verbältigmäßig das billigste aller
Kirchlichen Communionbücher. Wir liefern dass-
selbe gern à condition, auch gebundene Exem-
plare in einfacher Anzahl, den Einband mit
Photographie jedoch nur fest. Bei entsprechen-
der Verwendung bitten wir gefälligst zu ver-
langen.

Leipzig, 1. März 1866.

Justus Naumann's Buchhandlung.

[5271.] Soeben erschien in meinem Verlage:
**Killisch, Dr. J., Rathgeber für die Militair-
Ergänzung zum Eintritt als Fähndrich, als
Freiwilliger u. als Seekadet. Ca. 3 Bo-
gen. Preis 6 Ngr. in Rechnung mit 25%,
baat mit 33½% Rabatt.**

Handlungen, welche sich Absatz versprechen,
bitte ich, sich des Verlangzettels im Raum-
burg'schen Wahlzettel bedienen zu wollen.

Achtungsvoll

Berlin, 3. März 1866.

Theodor Köhler.

Novitäten von B. F. Voigt in Weimar.

[5272.] Mit Factur vom 1. März versandte ich
pro nov. und ersuche die verehrlichen Hand-
lungen, welche Nova unverlangt von mir
nicht erhalten, gefälligst à cond. zu ver-
langen:

**Hertel, A. W., Unterricht in der Anferti-
gung der Entwürfe und der Zeichnung
der gewöhnlich vorkommenden Bautisse,
nach ihren verschiedenen Beziehungen.
Zweite vermehrte u. verbesserte Au-
flage. 4. Geh. 1 f.**

**Jordan, Aug., das Anilin und die Anilin-
Farben. Bericht über die neueren und
vortheilhafteren Darstellungsmethoden.
8. Geh. 22½ Ngr.**

**Leischner, C. F., vollständige Anleitung zur
Verfertigung aller Arten Papp- und
Galanterie-Arbeiten. (Schauplatz d. K.
u. H., 59. Bd.) Vierte Auflage,
neu bearbeitet von H. Krehan. 8.
Mit Atlas in 4. Geh. 1 f. 15 Ngr.**

**Matthaey, R., neuestes Lehr-, Modell- und
Ornamentenbuch für Ebenisten, Bau-
und Möbelschreiner, wie für die, der
Kunstschlerei verwandten Gewerbe.
Vierte Auflage, neu bearbeitet von
A. W. Hertel. gr. 4. Cartonnirt
3 f.**

→ Von sämtlichen Artikeln gewähre ich
33½% Rabatt.

[5273.] In der Fr. Lint'schen Buchhandlung
in Trier erschien soeben:

**Die Mosel- und Saarweine
in ihren ausgezeichneten gesundheitsför-
dernden Eigenschaften bei Gesunden und
in ihren heilkäftigen Wirkungen bei
Kranken. Auf Grund einer mehr als
30jährigen Erfahrung.**

Zum Nutzen für Gesunde und Kranke, für
Ärzte und Nichtärzte, für Weinhandler
und Weinproducenten, beschrieben

von
Dr. Franz Meurer,
pract. Arzt und Königl. Kreisphysikus zu Zell an der
Mosel.

Geb. Preis ord. 15 Sgr = 54 kr.,
netto 11¼ Sgr = 40 kr.

Naturwissenschaftliche Novität!

[5274.] Ich erhielt eben in Commission und liefere
mit 25%, der kleinen Auflage wegen
jedoch nur gegen baat:

V e r s u c h einer Käferfauna Krains

von
Moritz Siegel.

8 Bogen gr. 8. (IV u. 129 S.)
In Umschlag brosch. 1 f. 6 Ngr ord.

→ Ich bitte, Naturforscher (bes. Ento-
mologen), Besitzer von Käfersammlungen, Vor-
stände von naturwissenschaftl. Vereinen, Bi-
bliotheken ic. auf diese gediegene Novität auf-
merksam zu machen.

Die in Kain vorkommenden Käfer sind
hier zum ersten Male beschrieben. Das
schon lange mit Ungeduld erwartete
Werk wird durch die beigegebte Angabe der
Fundorte noch werthvoller. Die Herren
Baensch & Fries in Leipzig liefern aus.
Laibach, 1. März 1866.

Otto Wagner.

[5275.] Soeben wurde ausgegeben:

Dr. Fr. Ahn's

**Praktischer Lehrgang zur schnellen
und leichten Erlernung der Fran-
zösischen Sprache.**

Erster Cursus.

Einhundert und Fünfzigste Auflage.

Brosch. 7½ Sgr.

**M. DuMont-Schauberg'sche Buch-
handlung in Köln.**

[5276.] Aus Paris empfing ich soeben in grö-
ßerer Anzahl:

Z o o l o g i e

comprenant

l'Anatomie, la Physiologie, la Classi-
fication et l'Histoire naturelle des
Animaux

par

M. Paul Gervais.

1 Vol. gr. in-8. Preis 1 f. 15 Ngr netto.

Leipzig, 1. März 1866.

Alphons Dürr.

[5277.] Bei Carl Brunner in Chemnitz ist
soeben erschienen:

**Wie Sachsen orthodox-lutherisch
wurde**

mit Bezugnahme auf die Gegenwart.

Ein Vortrag,
gehalten am 5. Februar 1866 zum Besten
einer Kinderbewahranstalt

von

Dr. ph. Robert Galinich,
Diaconus in Chemnitz.

Zweite Auflage. Preis 4 Ngr ord.

Die erste Auflage wurde binnen wenigen
Tagen hier am Platze vergriffen.

80 *

[5278.] Für die Einsegnungs- und Osterzeit seien nachstehende Bücher angelegentlich empfohlen:
Bilderbibel, hrsg. vom Evangel. Büchervereine. Mit 327 Holzschnitten. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Th. no. (In den verschiedensten Einbänden vorrathig.)
Fresenius, Beicht- und Communionbuch. 20½ Bogen 8. 7½ Th. no.
Nambach, Betrachtungen über das ganze Leiden Christi und die sieben letzten Worte des gekreuzigten Jesu. 53½ Bogen gr. 8. 18½ Th. no.
Evangelienbuch. Mit 84 Holzschnitten. 28½ Bogen gr. 8. 15 Th. no.
 Sie wollen gütigst fest verlangen!
Wiegandt & Grieben in Berlin.

[5279.] Wir versandten diese Woche als Neuigkeit und Fortsetzung:
Will, Anleitung zur chemischen Analyse. 7. Aufl. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 12 Ng.
 — Tafeln der qualitativen chemischen Analyse. 7. Aufl. 8. Cart. * 16 Ng.
Bronn's Klassen und Ordnungen des Thierreichs. III. Bd. Liefg. 46—48. Lex.-8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng.
Henle und Pfeuffer, Zeitschrift f. rationelle Medicin. Dritte Reihe. XXVI. Bd. 3. Heft. gr. 8. Geh.

An Handlungen, welche uns noch aus dem Jahre 1864 schulden, expedieren wir nicht mehr in Rechnung.

Leipzig, 3. März 1866.

C. F. Winter'sche Verlagshandlung.

[5280.] Soeben erschien ein neuer interessanter Roman von

Theophile Gautier:

Spirite.

1 Vol. in-12. 3 fr. 50 c.

Brüssel, 20. Februar 1866.

Aug. Schnée.

Bedeutende Preismäßigung.

[5281.]

Die topographischen Karten des Kurfürstenthum Hessen liefern von jetzt an zu beigesetzten Preisen mit 16½% Rabatt gegen baar:
Generalstabskarte in 50000 in 40 Blatt. Eplt. 10 Th. ord.; einzelne Blatt: 13 à 5 Ng., 12 à 10 Ng., 15 à 15 Ng. ord.
Generalkarte in 200000 in 2 Blatt color. 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ng. ord.
Generalkarte in 350000 in 1 Blatt color. 17½ Ng. ord.
Riveaukarte in 250000 in 112 Blatt. Eplt. 25 Th.; einzelne Blatt à 6 u. 10 Ng. ord. Kartennote zur Uebersicht der einzelnen Blätter stehen auf Verlangen zu Diensten.
 Cassel, 21. Februar 1866.
G. E. Vollmann'sche Buchhandlung.

[5282.] Die bisher von Herrn S. Höbr hier debitierte
Schweizerische Zeitschrift
 für
Gemeinnüigkeit.
 Organ der Schweizerischen gemeinnützigen Gesellschaft,
 redigirt von
J. L. Spyri,

Diacon.

erscheint pro 1866 in unserem Verlage. Wir bitten daher diejenigen Handlungen, welche die Zeitschrift zur Fortsetzung bedürfen, dies selbe von uns zu verlangen.

Das 1. Heft liegt zur Versendung bereit. Preis pro Jahrgang von 6 Heften 1 $\frac{1}{2}$ 24 Ng. ord., 1 $\frac{1}{2}$ 10 Ng. netto.

Zürich, im Februar 1866.

Krant & Voßhart.

Nur auf Verlangen.

[5283.]

Bei dem bevorstehenden Semesterwechsel werden Sie das als trefflichstes Lehrbuch der französischen Literatur-Geschichte und französisches Lesebuch seit seinem erst vor 2 Jahren erfolgten Erscheinen fast schon allgemein eingesührte Schulbuch:

Hecker,

Résumé de l'histoire de la littérature française.

da, wo eine Einführung noch nicht erfolgt, mit schnellem Erfolge zu einer solchen bringen.

Ihre Bemühungen machen wir durch folgende Bezugsbedingungen lohnend: Preis 15 Th., 7/8 Expl. mit 33½%, 20 Expl. für 5 Th.

Berlin, den 22. Februar 1866.

Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[5284.] Im Verlage von Wilhelm Braumüller, k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien, wird demnächst erscheinen:

Briefwechsel

zwischen

Goethe und dem Grafen Kaspar von Sternberg
1820—1832.

herausgegeben

von

F. Th. Bratranek.

ca. 25 Bogen gr. 8.

Dieser bisher ungedruckte umfangreiche Briefwechsel Goethe's mit dem als Naturforscher und Menschenfreund berühmten Grafen Kaspar v. Sternberg, dem Begründer der Wanderversammlungen der Naturforscher in Deutschland und des vaterländischen Museums in Böhmen, beginnt mit dem Jahre 1822, in welchem die „Tages- und Jahreshefte“ schließen, und endet im Jahre 1832 mit einem unvollendeten Concept, wenige Tage vor Goethe's Tod. Die Sammlung umfasst daher jenes Decennium, aus welchem es

bisher an persönlichen Aufzeichnungen vom Leben des Dichters am meisten gemangelt hat, und zeigt im engen Verlehr mit dem hochstehenden hellsehenden Gelehrten Beider Stellung zum Aufschwung der Naturforschung überhaupt, der Wissenschaft und Cultur in Böhmen insbesondere, in einem für jeden Goethefreund, wie für den Natur-, Literatur- und Culturhistoriker gleich neuen und anziehenden Lichte.

Der den Orten und Erben des Briefwechsels nahestehende Herausgeber hat Sorge getragen, daß neue wertvolle Geschenk aus Goethe's noch immer unerschöpflichem handschriftlichen Vermächtniß mit erläuternden Beilagen, der obengenannte Verleger, der sich durch dessen Verlag geehrt fühlt, wird es die seine sein lassen, dasselbe auch äußerlich des Namens, welcher den Stolz der Nation ausmacht, würdig auszustatten.

[5285.] Bei mir ist unter der Presse und kommt in diesem Frühjahr zur Versendung:

Handbuch

der

Emailphotographie und der Phototypie

oder

Anleitung zur Erzeugung von Photographien auf Email und Porzellan, von Photolithographien, Photometallographien, Photozinkographien, Photogalvanographien und Photoxylographien; ferner Anweisung zur Kohlenbilderzeugung, zum anastatischen Druckverfahren, zur Reproduction von Handzeichnungen, nebst anderweitigen Vorschriften und Rezepten bezüglich der Emailphotographie und der Phototypie.

Bon

A. Martin,

t. t. Bibliothekar am polytechnischen Institute zu Wien, Ehrenmitglied und chem. Vorstand der photographischen Gesellschaft daz. (ca. 15 Druckbogen in 8. mit Abbildungen.)

Diese Zweige der Photographie, welche noch einer weit höheren Ausbildung fähig sind und die, in das industrielle Leben eingeführt, den wesentlichsten Nutzen versprechen, werden hier von dem Verfasser mit größter Sachkenntniß und erschöpfender Gründlichkeit behandelt. Herr Martin ist bereits in vortheilhaftester Weise bekannt durch sein überaus treffliches, kürzlich in 6. Aufl. bei Gerold's Sohn in Wien erschienenes „Handbuch der gesammten Photographie“ und dürfte der letztere Umstand wohl das beste Kennzeichen für den Werth obiger Schrift sein. Ihren gefälligen Bestellungen sehe ich entgegen.

Weimar, Anfang März 1866.

B. F. Voigt.

[5286.] Ende dieses Monats erscheint:

Renan, Les Apôtres.

1 Vol. in-8. 7fr. 50c.

Bestellungen bitte ich unverzüglich an mich gelangen zu lassen, um rechtzeitige Erledigung derselben sogleich bei Erscheinung zu sichern.

Leipzig, 5. März 1866.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium.

**Kolping's
Kalender 1867.**

[5287.] Auch für das nächste Jahr wird erscheinen:

Kalender für das katholische Volk.

Begründet

von
Adolph Kolping,

Ritter und General-Präsident der kathol. Gesellen-Vereine. Fortgesetzt von Freunden des Verstorbenen.

Jahrgang 1867.

Mit einer Biographie und dem wohlgefügten photographischen Bildnis Kolping's, sowie mit Stahlstichen nach Original-Zeichnungen von C. Elsässer, ausgeführt von C. Mayer's Kunstanstalt in Nürnberg.

Ausg. mit Calendarium 10 Mk.

Ausg. ohne Calendarium 8 Mk.

— Freierpl. 2/25, 5/50, 10/100. —

Dieselben Gründe, welche uns bestimmen mußten, die früheren Jahrgänge dieses Kalenders nur auf feste Rechnung zu liefern, bestehen noch fort; wir sehen daher nur festen Aufträgen entgegen, die jedoch von Handlungen mit katholischer Kundshaft ohne Risiko gegeben werden können, da Kolping's Kalender in diesen Kreisen seine regelmäßigen Abnehmer findet.

W. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung in Köln.

[5288.] In 14 Tagen erscheint:

Repertorium

des

Bau-Rechts und der Bau-Polizei für den Preußischen Staat.

Sowohl im Allgemeinen als im Besonderen

für die Haupt- und Residenzstadt Berlin.

Nach amtlichen Quellen und den gegenwärtig bei dem Königl. Polizei-Präsidium zu Berlin maßgebenden Ansichten und Grundsätzen bearbeitet und dargestellt

von

C. Doebl,

Königl. Polizei-Sekretär und Decernent bei der Abteilung für Bauwesen des Königl. Polizei-Präsidium zu Berlin.

Vollständig in 8 Lieferungen à 7½ Mk ord.
— 5 Mk netto.

Das Repertorium erscheint in lexikalischer Form, weil diese, namentlich dem Bauen, die einfachste und bequemste Gelegenheit zur Information gewährt, welche er bei einer systematischen Zusammenstellung, da es ihm meistens nur um einzelne Branchen der Gegenstände zu thun sein wird, nicht finden würde; andertheils, weil viele Bestimmungen vorhanden sind, deren Kenntnis nicht minder erforderlich ist, als die der eigentlichen baurechtlichen und baupolizeilichen, welche aber weder in das System eines Baurechts noch

einer Baupolizei passen, und deren Einschaltung das leichtere nur schwülstig, unklar und unübersichtlich machen würde.

Private Leute und Fachmänner, Bebörden und Beamte werden Käufer des "Repertoriums" sein.

Ließt. 1. bitte gef. zu verlangen.

Berlin, 27. Februar 1866.

Theodor Thiele.

[5289.] Zu Ostern erscheint in meinem Verlage:

Die zwanzigste branche
des

Roman de Renart

und
ihre Nachbildungen.

Von

W. Knorr.

Preis 10 Mk ord., 7½ Mk netto.

(Separatabdruck aus dem diesjährigen Osterprogramm des Eutiner Gymnasiums.)

Ich bitte zu verlangen. Bestellungen à cond. kann ich jedoch nur in einfacher Anzahl berücksichtigen.

Eutin, den 28. Februar 1866.

W. Struve.

Nur auf Verlangen!

[5290.] In diesen Tagen erscheint:

Über die alten Glasgemälde
der Schweiz.

Ein Versuch

von

Dr. Wilh. Lübbe,

Prof. d. Kunstgesch. am eidgenöss. Polytechnikum.
3½ Bogen gr. 8. Broschirt. Preis 10 Mk ord.

Der berühmte Name des Autors, verbunden mit dem höchst interessanten, bis jetzt noch nie behandelten Gegenstande, sichert dem Buche überall Absatz, wo Interesse für geistliche und weltliche Kunst vorhanden ist.

Schabelk'sche Buchhdig.
(E. Schmidt) in Zürich.

[5291.] In meinem Verlage erscheint:

Martin von Tours:
der wunderhafte Mönch und
Bischof

in seinem Leben und Wirken
dargestellt

von

Dr. J. H. Neinkens,

o. ö. Professor a. d. Universität zu Breslau.
18¾ Bogen gr. 8. Eleg. geb. Preis ca. 1 Mk.

Ich bitte gefälligst zu verlangen.

Breslau, 1. März 1866.

Mag. Mälzer.

Vorläufige Anzeige für poln. Handlungen.

[5292.] Zyd. Obrazki społeczne przez Bolesławę. In 3 Bänden.

Erscheint in der unterzeichneten Buchhandlung in circa 3 Monaten.

Posen, im März 1866.

J. K. Jupaniśki.

[5293.] Mitte April erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

St. Augustinus

von

Ida Gräfin Hahn-Hahn.

U. u. d. T.: Bilder aus der Geschichte der Kirche. Vierter Band.

c. 20 Bogen gr. 8. Preis c. 1 f.

Auf 12+1 Freierexemplar und 33½ % Rabatt.

Mainz, 15. Februar 1866.

Franz Kirchheim.

Übersetzung-Anzeigen.

[5294.] In den nächsten Tagen versende ich an alle Handlungen, die unverlangt Novitäten annehmen:

Der Heilvater.

Roman

von dem Abbé***, Verf. des „Verfluchten“.

Deutsch von A. Diezmann.

Autorisierte Ausgabe.

2 Bde. Preis 1 f 15 Mk.

In Rechnung gewähre ich 33½ %, gegen baar

40 % und auf 6—1 Freierexemplar.

Handlungen, die ihre Neuigkeiten selbst wählen, wollen mir ihre Bestellungen umgehend zukommen lassen.

Leipzig, 1. März 1866.

E. F. Steinacker.

Angebotene Bücher u. s. w.

Bedeutende Preisherabsetzung!

[5295.]

Aus dem Verlage des Herrn C. G. Kunze in Mainz habe ich den ganzen Rest vorrath von:

Schenkel, deutsche Dichterhalle des neunzehnten Jahrhunderts. 2. umgearb. u. verm. Aufl., herausg. von Dr. Waldaus. 3 Bde. 1856. Brosch. (4 f 7½ Mk.)

kauflich übernommen und erlaße tadellose Exemplare

für den billigen Baarpunkt von 1 f 10 Mk (bei Abnahme von 6 Expl. auf einmal bezogen das siebente gratis).

Hanau, 1. März 1866.

Friedrich König's Verlag.

[5296.] Die Schaub'sche Buchhdig. (B. Nädeln) in Düsseldorf offeriert gegen baar:

11 Schmidt's Sammlg. kath. Kirchengesänge. R., Manz. Geh. Neu. (16 Mk) à 6 Mk.

12 Berlepsch, Schweizer-Führer. 1864. Geh. Neu. (2 f) à 10 Mk.

3 — nouv. guide de Suisse. 1864. (2 f) à 10 Mk.

[5297.] Fr. Seybold in Ansbach offeriert: 5 Vega's Logarithmen. 49. Aufl.

[5298.] Adolph Werl in Wurzen offerirt:
Atlas der Naturgeschichte. 3 Bde. (Breslau, Hirt.) Statt 5½ ₣ für 1 ₣ 15 ₩ baar.
Durante, Guil., Repertorium juris. Nurembr. 1486, Koberger. Leicht wurmstichig, sonst schönes Exempl. mit breitem Rande. (Panz. II. p. 201.) Holzbd. 2 ₩ 20 ₩ baar.
Crata Repoa. Einweihung in die alten geheimen Gesellschaften. 1785. 10 ₩ baar.
Dietrich, Dr. D., Deutschlands Farn-kräuter, Laubmoose, Lebermoose und Flechten. 2 Bde. mit 596 fein color. Kupfertln. Jena 1846. (Neu.) Statt 30 ₩ für 4 ₩ baar.
Ebeling, Dr. Fr. W., die deutschen Bischöfe bis Ende des 16. Jahrh. 2 Bde. Eleg. Hlbfrzbd. (Neu.) Statt 5 ₩ für 1 ₩ 5 ₩ baar.
Falk, Taschenbuch des Scherzes 1798—1800. 3 Bde. Statt 4 ₩ für 10 ₩ baar.
Gallerie der Sculptur. Mit 72 Meisterschäftsstichen in hoch 4. nach Canova, Rauch, Rietschel, Schwanthaler, Westmacott u. a. 6 Bde. Neu. Statt 24 ₩ für 8½ ₩ baar.
Geschichte Julius Cäsar's. 1. Bd. Wien 1865. (Neu.) Statt 3 ₩ für 1 ₩ 10 ₩ baar.
Illustr. Handelslexikon. 2 Bde. 1857. Eleg. Hlbfrzbd. Neu. Statt 7½ ₩ für 2 ₩ baar.
Kayser, C. G., Bücherverzeichniß von 1750—1823. I—3 nebst Anhang: Romane und Schauspiele. Hlbldrbd. Eplt. 1 ₩ 10 ₩ baar.
Kunst, deutsche, in Bild u. Lied 1865. Neu. 1 ₩ 10 ₩ baar.
Pallas, physikal. Gemälde von Taurien. 1806. 10 ₩ baar.
Ramberg, Thyl Eulenspiegel. Prachtbd. 1863. Statt 5 ₩ für 1 ₩ 10 ₩ baar.
Sandrart, Abbildung der Götter. Iconolog. deorum. Mit 36 Kupfertaf. Gute Abdr. Fol. Nürnb. 1680. Für 2 ₩ baar.
Schiebe, Buchhaltung. 1861. Hlbfrzbd. Statt 2½ ₩ für 1 ₩ baar.
Schiebe, Contowissenschaft. 1861. Geb. Statt 3½ ₩ für 1 ₩ baar.
Schiebe, Kaufmänn. Correspondenz. 1863. Geb. Statt 3½ ₩ für 1 ₩ baar.
Schiller, Fr., die Räuber. Ein Schauspiel mit Vign. In tirannos. Frankf. 1782. Stark begriffen, doch mit breitem Rande. 1 ₩ 15 ₩ baar.
Schiller, Fr., Trauerspiele. (Räuber, Fiesko, Kabale.) 3 Bde. in 1 Bd. Mannheim 1786. Gebraucht, doch wenig beschritten. 1 ₩ 15 ₩ baar.

Schiller, Fr., Don Carlos. Leipzig 1787. (Neu.) 1 ₩ 10 ₩ baar.
Schiller, Fr., Musenalmanach 1797 mit den Xenien. 1 ₩ baar.

Schiller, Fr., Wilhelm Tell. Mit fein color. Kupfertn. 1804. 1 ₩ baar.

Theater-Lexikon, von Herloßsohn u. Marggraff. 7 Bde. mit Kupfertn. Neu. 1 ₩ 20 ₩ baar.

Wigand, die Geburt des Menschen, hrsg. von Professor Nagelle. 2 Bde. mit Kupfern. Statt 4½ ₩ für 1 ₩ baar.

[5299.] Felix Schneider in Basel offerirt: Herzog's Realencyklopädie. 18 Bde. und Supplemente bis Tafg. 195. Hlbfrzbd. (Suppl. brosch.)

[5300.] Die Neumann-Hartmann'sche Buchh. in Elbing offerirt mit 60%:

3 Mühlbach, große Kurfürst. 1. Abth. 3 Bde. (Ladenpr. 5 ₩.) — 1 Brachvogel, Aus dem Mittelalter. 2 Bde. (Ladenpr. 2 ₩ 7½ ₩) — 1 Falstaff. 3 Bde. (Ladenpr. 4 ₩ 15 ₩) — 1 Stahl, Prinz von Gottes Gnaden. (Ladenpr. 1 ₩ 7½ ₩) — 1 Ernesti, Aus alter Zeit. 2 Bde.

[5301.] C. Troemer in Zülichau offerirt: 1 Bischoff, v. Naturgesch. der 3 Reiche. Bd. 1—14. u. Atl. Geb.

1 Meyer's Nationalbibl. d. dtsczn. El. 100 Bde. Geb.

1 Jean Paul's Werke. 41 Bde. Geb.

1 Barnhagen v. Ense, Tagebücher. Bd. 1—4. Brosch.

1 Liter. Centralbl. 1863—65.

1 Ausland. — Flieg. Blätter. — Grenzboten. — Modenzeitung. — Morgenblatt. — Ueber Land und Meer. — Illustr. Zeitung. — Westermann's Monatshefte. 1861—65.

Sämtliche Sachen sehr gut erhalten.

[5302.] K. Wittwer in Mannheim offerirt und sieht Geboten entgegen:

13 Knebel, französ. Grammatik. Coblenz 1860.

4 Höchsten, Uebungen z. Uebers. a. d. Deutschen ins Französ. Coblenz 1859.

6 Zahns, Lehrb. d. dtsczn. Sprache. Hann. 1861.

5 Lesebuch in Lebensbildern. III. 1. Oppenh. 1861.

34 Ploetz, petit vocabulaire. Berl. 1865. Cart.

4 Wackernagel, Lesebuch. 1. Stuttg. 1864.

1 Welter, Lehrbuch der Weltgeschichte für Schulen. Münster 1864.

1 Wurst, das elterliche Haus. 1. u. 2. Abth. Stuttg. 1861 u. 64.

1 Weyh, deutsche Sprachlehre. Regensburg 1859. Hlbldrbd.

[5303.] Pfesser in Halle offerirt:

1 Arnim, vertraute Gesch. d. preuß. Höfes. 1—4. Bd. Hlbldrbd. (3½ ₩.) —

1 Beizke, Freiheitskriege 1813, 1814. 3 Bde. 2. Aufl. Galicobd. Neu. (4 ₩.) —

1 Elliot, Adam Bede. 2 Bde. Hlbldrbd. (2½ ₩.) — 1 Förster, d. Höfe u. Cabine

nette Europa's im 18. Jahrh. 1—3. Bd. Neu. (5½ ₩.) — 1 Förster, Friedrich

Wilhelm I., König v. Preußen (Vater Friedrich's d. Gr.). 3 Bde. Neu. (7 ₩.) —

1 Gerstäcker, Inselwelt. 2 Bde. Halldrbd. (3 ₩.) — 1 Gerstäcker, Kunstreiter.

3 Bde. Ppbd. (3½ ₩.) — 1 Gregorius, Siciliana. Hlbldrbd. (2 ₩.) —

1 Guericke, Geschichte d. Reformation.

Brosch. Neu. (2½ ₩.) — 1 Heyse, neue Novellen. 1858. Hlbldrbd. (1 ₩ 18 ₩.) —

1 Heyse, 4 neue Novellen. 3. Sammlg. 1859. Hlbldrbd. (1 ₩ 21 ₩.) — 1 v.

Holtei, 40 Jahre. 8 Bde. Hlbldrbd. (13 ₩.) — 1 Hüter, d. dynam. Geburts-

störungen. 2 Bde. Brosch. Neu. (3 ₩.) —

1 Lachmann, illustr. Münzkunde. 2 Bde. m. 96 Taf. Abbildgn. in Gold- und Silberdruck. Hlbfrzbd. Neu. (8 ₩.) — 1

Leuthold, Post-, Eisenb.- u. Dampfschiffskarte d. Schweiz. 2. Ausg. 1863. Aufges.

in Etui. Neu. (2½ ₩.) — 1 Memoiren eines Legitimisten 1770—1830. Hrsg.

v. Wiede. 3 Bde. Hlbldrbd. (4½ ₩.) —

Menzel, Aus König Friedrich's Zeit.

Prachtausg. auf chines. Pap. Cart. Neu. (15 ₩.) — 1 Möllhausen, d. Halbindianer.

4 Bde. Ppbd. (5½ ₩.) — 1 Mügge, Arvor Spang. 2 Bde. Hlbldrbd. (3 ₩.) —

1 Pauli, Bilder aus Alt-England. Halldrbd. (2 ₩.) — 1 Platon's Werke, einzeln erkl. u. in ihrem Zusammenh. dargest.

v. Arnold. 3 Thle. Neu. (4½ ₩.) —

1 Polko, Faustine Hesse. 2 Bde. Halldrbd. (3½/12 ₩.) — 1 (v. Prittwitz), Beiträge z. Gesch. des Jahres 1813.

2 Bde. m. Plänen. Neu. (5½ ₩.) —

1 Rau, Mozart. 6 Bde. Hlbldrbd. (9 ₩.) —

1 Roquette, Heine. Falk. 3 Bde. Hlbldrbd. (5 ₩.) — 1 Rottek, allg. Ge-

schichte. 9 Bde. 7. Aufl. Ppbd. (14½ ₩.) —

1 Schmarda, Reise um d. Erde 1853—57. Hlbldrbd. (8 ₩.) — Schücking, die

Marketenderin v. Köln. 3 Bde. Hlbldrbd. (4 ₩.) — 1 Skoda, Abhandlgn. üb. Per-

cussion u. Auscultation. 6. Aufl. 1864. Brosch. Neu. (2½ ₩.) — 1 Willkomm,

Tochter des Vatican. 3 Bde. Hlbldrbd. (4 ₩.)

[5304.] Die Neumann-Hartmann'sche Buchh. in Elbing offerirt:

13 Pletsch, Bilderbeschen. à 4 ₩.

19 Erk, Liedergarten. 3. à 2½ ₩.

1 Erk, Liedergarten. 2. 2½ ₩.

1 Kellner, Pädagog. d. Volkssch. 7½ ₩.

[5305.] Die Goldstein'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M. offerirt:
1 Rottner, Lehrbuch d. Contorwissenschaft.
2 Bde. Neueste Aufl. In fein. Hlbfzbd.

[5306.] Die G. E. Vollmann'sche Buchhandlung in Gosseff offerirt:
Aus d. landwirthsch. Thieralbum d. Ham-
burger Ausstellung 1863:
35 Blatt Rindvieh in Photographien.
18 do. Schafe in Photographien.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[5307.] S. Galvany & Co. in Berlin suchen:
1 Barth, Wanderungen d. d. Küstenländer.
Bd. 1.
1 Roman du Renart, av. suppl.

[5308.] Georg Vercher in Laibach sucht und bittet um vorberige Preisangezeige:
1 Monatsschrift f. Geburtshunde. 1—20.
Jahrg.

[5309.] W. Struve in Gutin sucht antiquarisch und bittet um Offerten:
1 Lübsen, Einleit. in d. Infinitesimal-
rechnung. Hamburg 1855.

[5310.] E. Roeder's Buchh. in Briezen sucht:
1 Hofmeister, Musikalienkatalog. Cplt.
1 Scott's Werke. (Leipzig, Gebr. Schumann.) 89. Bdchn. bis Schluss.
1 Spieler, Trostbuch.

[5311.] K. F. Köhler's Antiquarium in Leipzig sucht:
1 Tacitus, Agricola, ed. Roth. 1833.
1 Hain, Casp., Zipsirische oder Leutschauerische Chronica bis 1684.
1 Spervogel von Cosnitz, Conr., glaubwürdiges Diarium von 1516—38. (Ob gedruckt?)
1 Walther, Lex. diplomat.
1 Tischbein, Homer nach Antiken gezeichnet. Lfg. 1—4. 6. oder cplt.
1 Ross, Inscriptiones graecae. Fasc. 2. 3. oder cplt.
1 — Hercule et Nessus.
1 Panofka, Antiques du cabinet du comte de Pourtalès. 1834.
1 Lücke, Comment. zu Johannes. Neueste Aufl. Cplt.

[5312.] S. Galvany & Co. in Berlin suchen:
1 Curtius, üb. d. Wegebau bei d. Griechen.

[5313.] H. Schöppf in Dresden sucht:
1 Freiesleben, Prozeßgesetze.

[5314.] Oscar Leiner in Leipzig sucht billig in mehrfacher Zahl:
Graeb, Dr. H., Geschichte der Juden ic.
7. Bd.

[5315.] Schneider & Otto in Göttingen suchen in den neuesten Auslagen:

Arnold, Icones nerv. capit. — Bock, Handatlas. — Casper, ger. Medicin. — Förster, Lehrb. d. pathol. Anatomie. — Froriep, Atlas anatom. — Funke, Physiologie. — Hafse, Nervenfrankh. — Henle, system. Anatomie. — Hollstein, Anatomie. — Kölliker, Handb. d. Gewebelehre. — Krause, Anatomie. — Langenbeck, Icones anat. — Lebert, prakt. Medicin. — Loëze, Psychologie. — Ludwig, Physiologie. — Desterlin, Heilmittellehre. — Desterreicher, anatom. Atlas. — Roser, anatom. Chirurgie. — Scanzoni, Comp. d. Geburtsh. — Siebold Geburtsh. — Tiedemann, Abbildungen. — Virchow, Cellularpathologie. — Vogt, physiol. Briefe. — Garcke, Flora. — Gorup-Besanez, Chemie. — Humboldt, Ansichten; — Kosmos. — Lejeune-Ditrichlet, Zahlentheorie. — Liebig, chem. Briefe. — Loëze, Mikrokosmos. — Pharmakopoe für Hannover. — Poisson, Mechanik, von Stern. — Schleiden, Pflanze; — Studien. — Strecker, Chemie. — Vega, logarithm. Handbuch. — Wicke, Analyse. — Will, Analyse. — Wittstein, Elem. Mathem. — Wöhler, Chemie. — Wüllner, Experimental-Physik. — Haubner, Thierheilkunde. — Herwig, Taschenb. d. Pferde-
kunde. — Lübker, Reallerikon. — Weber, Weltgeschichte. 2 Bde. — Georges, lat. Wörterb. 4 Bde. — Gesenius, Handwörterb.; — Lexicon manuale. — Ingerslev, lat. Wörterb. 2 Bde. — Pape, gr. Wörterb. 4 Bde. — Passow, Handwörterb. — Rost, gr. Wörterb. 2 Bde.

[5316.] Pfautsch's Sortim. (E. Schlieper) in Wien sucht:

Brent, Lebensgeschichte eines sonderbaren Mannes ic., hrsg. v. Will. 1791.
Lauchard, Leben u. Schicksale, von ihm selbst beschrieben. 5 Thle. 1792—1802.
Barnhagen, Denkwürdigkeiten. 9 Bde.
Schimmer, das alte Wien.
Jiss oder encyclopéd. Zeitschrift, vorzüglich f. Naturgeschichte ic., v. L. Oken. Jahrg. 1817—48.
Journal f. Ornithologie, hrsg. v. Cabanis u. Baldamus. Jahrg. 1—12.
Bädeker, die Eier d. europ. Vögel nach der Natur gemalt. Iserlohn 1863.
Scherr, Bildersaal der Weltliteratur.
Heine, Salon. 1. Bd.

[5317.] Ad. Marcus in Bonn sucht:

1 Sachse, Sachsen-Spiegel. Heidelberg 1848.
1 Scholz III., 3., Bemerkungen üb. d. Vergehen der Unterschlagung. Altenburg 1841.
1 Pestalozzi, wie Gertrud ihre Kinder lehrt.
1 Firdusi, Shah-Nameh, ed. Mohl. 4 Vol. Paris 1838—55.

[5318.] W. Weber & Co. in Berlin suchen antiquarisch:

Wilba, Gildeñwesen. — Barthold, Geschichte der Städte u. d. Bürgerthums. — Bernhardy, Encyk. d. Philologie. — Spizner, griech. Prosodie. — Knight, Entwicklung d. Architektur. — Schinkel, Otianda. — Schinkel, Akropolis. — Schlegel's, Friedr. v., Werke. 1822. Bd. 4. 5. — Bernhardy, griech. Literatur. — Mohl, württemb. Staatsrecht. — Dünzer, Wortbildungslahre. — Lübbe, Kunstgeschichte. — Steinthal, Grammatik, Logik ic. — Planck, Mehrheit d. Rechtsstreitigkeiten. — Ministerialblatt f. innere Verwaltung. — Kunow, Provinzialrecht v. Steiermark. — Justizministerialblatt 1860, 61. — Buchner, Geschichte v. Bayern. — Ehmel, Regesten Friedrich's III. Bd. 2. — Herrich-Schäffer, Schmetterlinge.

[5319.] Eduard Goetz in Berlin sucht:
1 Feuerbach's Werke. Cplt. u. einzeln. — Jacob's, F. H., Werke. — Entwürfe zu Kirchen-, Pfarr- u. Schulhäusern. 13 Hfste. — Lücke, Evangel. Johannes. 3. Aufl. — Redtenbacher, Maschinenbau. — Ritter, Philosophie. 12 Bde. — Schinkel, Entwürfe.

[5320.] Die Mai'sche Buchhdlg. in Berlin sucht:
1 Wimpeling, Apologiae pro republ. christ. — 1 Strauss, Nic. Frischlin. — 1 Ullmann, Reformatoren v. d. Reformation. — 1 Burckhardt, Cultur der Renaissance. — 1 Voigt, Enea Silvio. Bd. 2. apart. — 1 Voigt, Wiederbelebung des class. Alterthums etc.

Ausserdem ersuche um gütige Offerten von Werken von u. über deutsche Humanisten.

[5321.] Mag Brissel in München sucht und bittet um Preisangezeige:

1 Carey, Grundl. d. social. Wissensch., v. Adler. 3 Bde. Münch.
1 Lassalle, s. verschied. Schriften.
1 Arbeiterfreund. Div. Jahrge.
1 Dufresne, Glossarium medii aevi. Mit genauer Angabe der Ausg.
1 Holtei, der letzte Komödiant.
1 Goethe's Werke. (Ausg. in 55 Bdn. 12.) Bd. 1.
1 Schubert, Reise ins Morgenland.
1 — Reise in das südl. Frankreich.
1 — Wanderbüchlein eines reisenden Gelehrten.
1 Les fleurs animées (par Grandville).
1 Kunze, die Lehre von den Inhaberpapieren. Lpzg. 1857.
1 Beyschlag, Aus d. Leben e. Frühvollen-
deten.
1 Bluntschli, Staatsrecht. 3. Ausg.
[5322.] Alb. Eichhoff in Berlin sucht:
Eötvös, Einfluß der Ideen des 19. Jahrh.

- [5323.] **Asher & Co.** in London suchen:
1 Heusinger, Recherches de pathologie comparée. Cassel 1847.
- [5324.] **A. Lehmkohl & Co.** (Oscar Sorge) in Altona suchen antiquarisch gut erhalten:
1 Seuffert's Archiv. Bd. 1—10.
- [5325.] **G. Stangel** in Leipzig sucht:
1 Passow, griech. Wörterbuch. 5. Aufl.
2. Bd. 2—3.
- [5326.] **O. May's** Buchb. in Chemnitz sucht:
Büchting, Repertorium. 1. u. ff. Bde.
- [5327.] **Adalbert Rente** in Göttingen sucht:
Bardeleben, Chirurgie. (4. Ausg.) Bd. 1.
Möbius, Elemente d. Mechanik d. Himmels.
- [5328.] **Fr. Seybold** in Ansbach sucht:
1 Will, Nürnbergisches Gelehrten-Lexikon.
Ohne Suppl.
2 Gönner, Commentar z. bayer. Hypothekengesetze.
1 Kant, Kritik der reinen Vernunft.
1 Ranke, Geschichte der Päpste.
1 Herzog's protest. Real-Encyklopädie.
- [5329.] **Heinr. Mitsdörffer** in Münster sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Verpoorten, de regno Salaminio, ed. Fr. Fischer. Lpzg. 1778. Dissertation.
1 Stolberg, Religionsgeschichte. Hamburger Ausg. Bd. 1. 2. 3. u. 19.
- [5330.] **G. Detloff's** Buchb. in Basel sucht antiquarisch:
1 Fink, Mustersammeln. V. Abth. (Darmstadt.)
- [5331.] Die **Stahel'sche** Buch- und Kunsthändlung in Würzburg sucht antiquarisch gut erhalten und sieht billigen Geboten entgegen:
1 Unsere Zeit. Hft. 12—96. oder I. 12. u. Bd. 2—8.
- [5332.] Die **O. Garsted'sche** Buchhandlung (E. Schnock) in Aschersleben sucht und sieht Oefferten mit Preisangabe entgegen:
1 Horn's Spinnstube. Eplt. — 1 Spielhagen, Röschen vom Hof. — 1 Spielhagen, Die von Hohenstein. — 1 Armand, Sprung vom Niagarafall. — 1 Galen, Tochter des Diplomaten. — 1 Königl. Preuß. Ministerialblatt des Innern von 1849—56.
- [5333.] **H. v. Schlapp** in Darmstadt sucht: Wachsmuth, Geschichte Frankreichs im Revolutionszeitalter. 4 Bde. — Thiers, französ. Revolution. (Illust. Ausg.) — Seuffert, Archiv. (Soweit erschienen.) — 1 Zimmermann, Sonntagsfeier v. Bd. 24. ab. — 1 Holzschuher, Kasuistik ic. 2. oder 3. Aufl. — 1 Meyer's Conversations-Lexikon. 15 Bde. — 1 Herder's Werke. Eplt.
- [5334.] **Th. Hennings** in Neisse sucht:
2 Kiepert, Handatlas.
1 Werner, Expedition nach Japan ic.
- [5335.] **C. Noemke & Co.** in Cöln suchen:
1 Hebel's Werke. 3 Bde.
- [5336.] **Julius Saemann** in Aisch sucht und ist berechtigt jeden Preis zu zahlen:
1 Ueberzeugend und unwiderleglicher Beweis, daß die Kron Böhmen auf die Landeshoheit des von derselben zu Lehen gehenden Gerichtes Aisch weder in possessorio noch petitorio die allergeringste Ansprache zu machen berechtigt; hingegen aber derer Herren von Zedtwitz, als Besitzer ermittelten Gerichts, sowohl persönliche, als auch reale Reichs-Unmittelbarkeit in possessorio et petitorio unwidersprechlich auf das vollkommenste gegründet seie. Mit Beilagen von Nr. 1—52 incl. 1746.
- [5337.] **W. Seeger's** Antiquarium in Bremen sucht:
1 Abel, Aus der Natur. 16 Bde.
1 Böhner, Kosmos. Bibel der Natur. Eplt.
1 Scott's Werke. Eplt.
- [5338.] Die **Geibel'sche** Buchhdg. (Carl Grill) in Pest sucht:
1 Dingler's polotechn. Journal 1848—61, 64, 65.
- [5339.] **Martinus Nijhoff** im Haag sucht: Choulant, Gesch. d. anatom. Abbildungen. Hirsch, Meier, Samml. geometr. Aufgaben. 3. Thl., von Magnus. 1833.
Sanders, Wörterb. d. dtchn. Sprache.
Mancherlei Gaben und ein Geist. 1. u. 2. Jahrg.
Baur, Paulus der Apostel Jesu Christi. Berkeley, Works. 2 Vols. 1784.
Kretschmer u. Rohrbach, die Trachten der Völker.
v. Kamptz, neue Literatur des Völkerrechts.
Wurm, die Politik d. Seemächte. 1855.
de Steck, Essais sur div. sujets de politique. Halle 1779.
Wheaton, internat. law, by Lorenz. 2. Edit.
Wildman, international law.
- [5340.] Die **Bach'sche** Buchhdg. in Dresden sucht:
1 Drobisch, empirische Psychologie. (Fehlt beim Verleger.)
- [5341.] Die **Georg Franz'sche** Buchb. in München sucht:
1 Becker, W. A., Charikles. 3 Thle. 2. Aufl. Lpzg. 1854.
- [5342.] **N. Jacoby & Co.** in Pernau suchen:
1 Hoffmann, Jugendfreund 1861 u. 63. (Schmidt & Spring.)
- [5343.] **G. Engelmann** in Riga sucht und sieht Oefferten entgegen:
1 Birchow, Archiv für pathol. Anatome. Bd. 1—10.
1 — do. Bd. 26—28.
- [5344.] Die **Mr. Nieder'sche** Univ.-Buchb. in München sucht:
1 Günther, Ant., Adam und Christus.
1 Fabricii historia graeca, ed. Harless. Den Index apart.
1 Birchow, Pathologie u. Therapie. 1. 2. Bd.
1 Weins, Muskelarbeit u. Nahrung. 1864.
1 Du Paty de Clum, Theorie u. Praktik d. höhern Reitkunst. Nach dem Franz. v. Klatte. Berlin 1826, Körbke.
- [5345.] **Williams & Norgate** in London suchen:
1 Oken, Grundriß der Naturphilosophie. 1802.
1 Oken u. Kieser, Beiträge zur vergleichenden Zoologie. 2 Hft. 1806 u. 7.
1 Feßler, Geschichte der Ungarn. 10 Bde.
1 Welcker, kleine Schriften. 4 Bde.
- [5346.] **Mr. Rudolphi** in Hamburg sucht: Jean Paul's sämmtl. Werke. 34 Bde. — Meyer's Volksbibliothek d. Länder- u. Völkerkunde. Eplt. (Hildburghausen.) — Winckell, Handbuch f. Jäger. 2 Bde. 4. Aufl. — Muspratt, Chemie. Eplt. — Schiebe, Contorwissenschaft. — Protokolle z. allg. dtchn. Wechselordnung. 4. Lpzg. 1848. — Denkmäler d. Kunst. (Ebner & Seubert.) — Raumer, Gesch. d. Pädagogik. — Dünzer, Egmont; — Faust. — Köster, poet. Literatur. Mainz 1851. — Oppermann, Nietschel. — Grimm, Michel Angelo. — Kugler, Kunstdgeschichte. — Giesebricht, Gesch. d. Kaiserzeit. Eplt. — Gewerbehalle. Eplt. (Engelhorn.) — Droyßen, Gesch. d. preuß. Politik. — Briefe über Humboldt's Kosmos. Eplt.
- [5347.] **J. H. & J. Parker** in Oxford suchen:
1 Ciceronis Philippica II. in Antonium, ed. Frotscher. Lips. 1833.
1 Stange, de discrepantia quadam inter sermonem Ciceronianum et Livianum. 1843.
1 Scholia antiqua in Homer's Odysseam, ed. Buttmann. Berl. 1821.
- [5348.] **E. J. Karow** in Dorpat sucht:
1 Napier'sky und Recke, Schriftstellerlexikon der Ostseeprov.
1 Hagemeister, Gütergeschichte Livlands.
- [5349.] **W. Langewiesche's** Buchb. in Bremen sucht und bittet um Oefferten:
7 Mell, Predigten. Cassel 1775.
- [5350.] Die **Gießel'sche** Buchhandlung in Wunsiedel sucht antiquarisch:
1 Schlosser's Weltgeschichte.

[5351.] Schneider & Otto in Göttingen suchen in den neuesten Auslagen: Bengel, Gnomon. — Büchner, Concordanz. — Hagenbach, Encyclopädie. — Hagenbach, Dogmengeschichte. — Hase, Dogmatik. — Hase, Kirchengesch. — Huterus redivivus. — Kurz, Lehrb. d. Kirchengeschichte. — Martensen, Dogmatik. — Palmer, Homiletik; — Katechetik; — Pädagogik; — Pastoraltheologie. — Repetitorium d. Eregese d. U. L. 4 Bde. Berlin. — Schleiermacher, christl. Glaube. — Meyer, Commentar z. N. T. — Novum Testamentum, ed. Buttman; ed. Lachmann; ed. Tischendorf. — Winer, Grammatik; — Realwörterb. — Arndts, Pandekten. — Bender, Repetit. d. gem. Rechts. — Bergmann, Anl. z. Referaten. — Werner Strafrecht. — Corpus jur. canonici, ed. Richter; ed. Böhmer. — Corpus juris civ., ed. Beck (4.); ed. Kriegel; übers. v. Schilling u. Sintenis. — Eichhorn, Staats- u. Rechtsgeschichte. — Gajus, ed. Böcking. — Gerber, Privatrecht. — Girstanner, Rechtsfälle. — Grefe, Hannovers Recht. — Heumann, Handlexikon. — Holzschuher, Theorie u. Casuistik. — Thering, Geist d. röm. Rechts. — Jurisprudentia antejustin., ed. Huschke. — Kehler, Civilprozeß; — Institutionen; — Pandekten. — Kraut, Privatrecht. — Leonhardt, Commentar. — Mackeldey, röm. Recht. — Mommsen, Obligationen. — Planck, Beweisurtheil; — Strafverfahren. — Puchta, Institutionen; — Pandekten; — Vorlesungen. — Rau, polit. Dekonomie. — Roscher, System. — Rudorff, Rechtsgeschichte. — Sachsenpiegel, hrsg. v. Sachße; hrsg. v. Weiske. — Savigny, System. — Scheurl, Instit. — Thöl, Handelsrecht. — Ulpian, ed. Böcking. — Vangerow, Pandekten. — Walter, Kirchenrecht. — Weizell, Civilprozeß. — Zoepfl, peint. Ger.-Ordng.

[5352.] B. Wittneven Sohn in Goesfeld sucht: 1 Ministerialblatt für die gesammte innere Verwaltung in den königl. preuß. Staaten. Cpl. 1 — do. Jahrg. 1841, 42, 43, 49 u. 50.

[5353.] E. Niese in Saalfeld sucht: 1 Memoiren des Karl Heinrich, Ritters von Lang. Skizzen aus meinem Leben und Wirken, meinen Reisen und meiner Zeit. 2 Bde.

[5354.] Die Amelaug'sche Sort.-Buchh. in Berlin sucht: 1 Lassalle, System der erworbenen Rechte.

[5355.] Die Neumann-Hartmann'sche Buchh. in Elbing sucht: 1 Archiv f. Theorie u. Praxis des Handelsrechts. I—V. Dreiunddreißigster Jahrgang.

[5356.] Aug. Volkening in Minden sucht: Auerbach, Lehrbuch für Heilgehülfen. Burney, Tagebuch einer musikalischen Reise in Frankreich u. Italien. Leipzig 1772. Koppe, Planimetrie, Stereometrie u. Trigonometrie. Leipoldt, Geschichte der christl. Kirche. Lincke, Handbuch zu Bauanschlägen. Lüdecking, franz. Lesebuch. 1. 2. Nissen, Unterred. üb. bibl. Gesch.; — Katechismus. Petri, Lehrbuch der Religion. Plate, engl. Lehrgang. 1. 2. Sue, Geheimn. v. Paris; — sieben Todsünden; — Therese Dunoyer. Tausend u. eine Nacht. (Mar & Co., Kleemann ic.) Taschenbuch der engl. u. franz. Handelscorrespondenz. (Spamer.) Wahlert, engl.-franz.-deutscher Briefsteller. Zumpt, lat. Grammatik.

[5357.] J. Deubner in Riga sucht: Holberg, Nil Klim's unterirdische Reise f. d. Jugend bearb. Nürnberg, Campe. Wieck's illustr. deutsche Gewerbezeitung 1861. Februar-Hft. apart, event. den vollständigen Jahrg.

[5358.] Belhagen & Klasing in Bielefeld suchen: 1 Creutzer, de Xenophonte hist. etc. (Lipsiae 1799, Müller.)

[5359.] S. Calvary & Co. in Berlin suchen: 1 Horaz, Saiten, erkl. v. Heindorf. 1815.

[5360.] Emil Baensch, Königl. Hofbuchh. in Magdeburg sucht: Heideloff, Ornamentik des Mittelalters. 4 Bde. u. Suppl.

[5361.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen: 1 Sanders, Wörterbuch.

[5362.] Uthemann & Müller in Berlin suchen billigst: 1 Meyer's Universum. 8.-Ausg. Bd. 1. ic.

[5363.] W. Schneck in Stuttgart sucht: Lindenschmidt, Alterthüm. d. Hohenzoll. Sammlg. zu Sigmaring. — Virchow, Untersuch. üb. d. Entwicklung d. Schädelgrundes.

Burückverlangte Neuigkeiten.

[5364.] Ich bitte um schleunigste Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Munge, hauswirthschaftl. Briefe. 1. Duzend. Berlin, 20. Februar 1866.

G. A. König's Verlag.

[5365.] Schleunigst zurück erbitten: Lübsen's Arithmetik u. Algebra. (1 f. netto.) (NB. Bereits disponirte Exemplare beliebt man in neue Rechnung zu remittieren!) Leipzig, d. 1. März 1866.

Fr. Brandstetter.

[5366.] Durch umgehende Rücksendung von: Lüben's prakt. Schulmann f. 1866. 1. Hft. verpflichtet man mich zu großem Danke. Leipzig, d. 3. März 1866.

Fr. Brandstetter.

[5367.] Zurück erbitten ich die à condition versandten: Heft I. 1866 der Neuen Berliner Schachzeitung, herausgegeben von Anderßen und Neumann. da mit dieses Heft gänzlich fehlt. Ich werde die Erfüllung meiner Bitte dankend anerkennen.

Berlin, d. 4. März 1866.

Julius Springer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[5368.] Ein tüchtiger, solider und gesegelter Mann wird sofort bei sehr gutem Gehalte als Disponent für ein süddeutsches Verlags- und Druckereigeschäft gesucht.

Nur solche Männer, welche mit dem Colportagewesen genau vertraut sind, einige Kenntnisse im Druckereigeschäft besitzen und auf eine dauernde Stellung reflectiren, wollen sich melden. — Briefe unter F. G. 90. beförderd die Exped. d. Bl.

[5369.] Wegen Krankheitsfall ist die erste Gehilfenstelle bei mir vacant, die mit einem im Buch- und Musikalienhandel erfahrenen, fleißigen jungen Manne sofort besetzt werden soll. Offerten erbitten mit direkter Post.

Mannheim. Tob. Lößler.

[5370.] Leihbibliothekar gesucht. — Zum 1. April e. wird ein Gehilfe für eine lebhafte Leihbibliothek, verbunden mit Journalesezirkel, gesucht, der in den genannten Fächern tüchtige Routine besitzt und mit seinem Publicum gewandt zu verkehren weiß. Näheres durch Herrn B. Hermann in Leipzig.

[5371.] Ein mit tüchtigen Sortimentskenntnissen ausgerüsteter junger Mann, der im Stande ist, vollkommen selbständig zu arbeiten, findet auf 1. April eine Stelle. Anträge unter der Chiffre Ch. W. nimmt Herr Fr. Boldmar in Leipzig entgegen.

[5372.] Zu sofortigem Eintritte wird für ein lebhaftes bayerisches Sortimentsgeschäft ein tüchtiger, im Sortiment wie in der Buchführung gewandter Gehilfe gesucht.

Herren, welche mit süddeutschen Verhältnissen vertraut und den Wünschen in Bezug auf geschäftliche Kenntnisse und Solidität zu entsprechen vermögen, belieben sich unter Chiffre W. # 24. an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu wenden.

[5373.] Zum baldigen Antritt wird für ein auswärtiges Verlagsgeschäft ein Gehilfe gesucht, der in einem Leipziger Commissionsgeschäft getreut hat und hübsche Handschrift, sowie Kenntniß der französischen Sprache besitzt. — Offerten übernimmt Herr Franz Wagner in Leipzig.

[5374.] Für mein mit Zeitungsexpedition verbundenes Verlagsgeschäft suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen. Darauf reflectirende Herren belieben sich in directen Briefen an mich zu wenden. Salär im ersten Jahre monatlich 26,-.

Gustav Nöthe in Graudenz.

[5375.] Für ein im Aufblühen begriffenes Verlagsgeschäft der deutschen Schweiz wird ein intelligenter, nicht zu junger Mann, dem die Führung derselben vollständig in die Hand gelegt werden kann, gesucht. Etwaige des Französischen in Schrift und Wort kundige Bewerber — denen bei unbedeutender Einlage eine Mitbeteiligung am Geschäft in Aussicht gestellt würde — wollen ihre Offerten sub H. V. # 30. Herrn J. G. Mittler in Leipzig zur Weiterbeförderung zukommen lassen.

[5376.] Für unser Papiergeschäft, welches gesondert von der Buchhandlung geführt wird, suchen wir baldmöglichst einen mit dieser Branche vertrauten jungen Mann als Gehilfen. Außer dem Verkehr mit dem Publicum hat derselbe Buchführung, Correspondenz und kleinere Reisen zu besorgen.

Jaeger'sche Buch-, Papier- u. Kartenhölg. in Frankfurt a/M.

[5377.] Für eine lebhafte Sortimentsbuch- und Kunsthändlung, verbunden mit Antiquariat und Leihbibliothek, wird zum 1. Juni ein Gehilfe gesucht, welcher tüchtige Sortimentskenntnisse besitzt und in angenehmer Stellung längere Zeit zu verbleiben gedenkt.

Offerten unter Chiffre K. J. befördern die Herren Baensch & Fries in Leipzig.

[5378.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich zum baldigen Antritt einen jungen Mann, der tüchtige Kenntnisse in der katholischen Literatur besitzt und welcher die Conti sicher zu führen im Stande ist.

A. Manz,
Firma: B. Schmid'sche Sortimentsbuchh. in Augsburg.

[5379.] Ein junger Mann, mit dem photographischen Kunsthandel vertraut, routinirter Verkäufer, mit seinen Manieren und der engl. und franz. Sprache mächtig, kann für den 1. April a. c. ein Engagement finden bei

Oscar Kramer in Wien.

[5380.] Zum 1. April oder auch einige Wochen später ist in einer Verlagsbuchhandlung in Berlin die 1. Gehilfenstelle mit einem in allen buchhändlerischen Arbeiten gründlich erfahrenen und gewandten jungen Mann zu besetzen. Schöne Handschrift und gute Empfehlungen sind Bedingung. Adressen mit M. S. # 2. werden unter Beifügung der Zeugnisse (in Copie) durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[5381.] In Max Kornicker's akad. Hofb. in Antwerpen ist eine Lehrlingsstelle offen. Gute Schulbildung ist Hauptforderung. Kost und Wohnung im Hause.

[5382.] Bis Ostern ist in Unterzeichneter eine Lehrstelle offen. Kost und Logis im Hause selbst.

Stuttgart, Februar 1866.

Chr. Welser'sche Sort.- Buch- und Landkartenhdg.

[5383.] Ein mit den erforderlichen Schulkennissen ausgerüsteter junger Mann wird als Lehrling gesucht von der

G. E. Vollmann'schen Buch- u. Kunsth. in Cassel.

[5384.] In die Buchhandlung des Unterzeichneten kann ein mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüsteter junger Mann so gleich als Lehrling eintreten.

Charles Gnušé in Lüttich.

Gesuchte Stellen.

[5385.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, Anfangs der dreißiger Jahre, welcher nach begonnener juristischer Carrrière längere Zeit im Sortiment und Verlag thätig war und fürzlich das preußische Buchhändler-Examen absolviert hat, sucht zu seiner weiteren praktischen Ausbildung eine Stelle in einem Verlags- und Commissionsgeschäft, womöglich in Leipzig. Ueber Salär und Eintritt würde eine Einigung leicht erzielt werden. Gefällige Offerten unter W. S. hat die Exped. d. Bl. zu befördern die Güte.

[5386.] Ein junger Mann, dem die besten Zeugnisse seiner Prinzipale zur Seite stehen, sucht behufs seiner weiteren Ausbildung auf Anfang Mai eine Gehilfenstelle in einem größeren Sortimentsgeschäfte. Gef. Offerten unter W. G. # 20. wird Herr Bernh. Hermann in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[5387.] Ein junger Mann, welcher soeben seine Lehrzeit beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Mai, oder auch schon zum 1. April a. c., zur weiteren Fortbildung eine Stelle als Gehilfe.

Geneigte Offerten wird Herr Joh. Fr. Hartknoch in Leipzig entgegenzunehmen die Güte haben.

[5388.] Für einen jungen Mann, aus guter Familie, der soeben seine Lehrzeit in einer wohlrenommierten Universitätsbuchhandlung beendigte, suche ich zu Johannis, nthigenfalls auch pr. 1. Juni d. J., unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, womöglich in einem lebhaften Sortimente einer größeren Stadt. — Derselbe hat, trotz aller günstigen äußeren Verhältnisse, eine strenge Schule durchgemacht und erlaube ich mir, bei eintretenden Vacanzen denselben noch besonders zu empfehlen. — Zu näheren Auskünften bin ich mit Vergnügen bereit.

Leipzig, 1. März 1866.

Hans Barth.

[5389.] Ich suche für einen jungen Mann, den ich als sehr brauchbar und tüchtig empfehlen kann, pr. 1. April eine Gehilfenstelle.

Reichenbach i/Schl. Hugo Kuh.

[5390.] Für einen jungen Mann, der bereits 2½ Jahre in einer Sortiments- und Verlags-Buchs- und Musikalienhandlung lernt, seine Lehrzeit aber in derselben Umstände halber nicht beenden kann, wird eine andere Stelle gesucht.

Gebrüder Briefe unter Chiffre H. W. befördert die Exped. d. Bl.

Besetzte Stellen.

[5391.] Dankagung. — Den zahlreichen Bewerbern um die in meiner Buchhandlung offen gewesene Gehilfenstelletheile ich ergebenst mit, daß die Vacanz besetzt ist, und spreche ihnen zugleich meinen verbindlichsten Dank für ihre Zuschriften, die ich wegen Mangel an Zeit nicht einzeln beantworten kann, aus.

Danzig, 25. Februar 1866.

Th. Anbuth.

[5392.] Den Herren Bewerbern für die in meinem Geschäft offene Gehilfenstelle zur Nachricht, daß die Stelle besetzt ist. Besten Dank für die Offerten.

Eduard Witter in Neustadt a/d.

Bermischte Anzeigen.

Zweite Dombau-Prämien-Collectie.

[5393.]

Wir haben den hiesigen Herren Albert Heimann und Dr. Edwenwarter die General-Agentur für den Betrieb der sämmtlichen Loosse der zweiten, zum Ausbau der beiden Dombautürme bestimmten, durch Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 30. December 1865 genehmigten Collecte übertragen und dieselben als die einzigen General-Agenten des Central-Dombau-Vereins bestellt.

Indem wir dies hierdurch bekannt machen, ersuchen wir die Dombaufreunde und Alle, die sich an der Collecte betheiligen wollen, sich wegen Beziehung der Loosse an einen der genannten Herren Albert Heimann oder Dr. Edwenwarter zu wenden, und bemerken, daß den General-Agenten die Errichtung von Agenturen überlassen ist.

Edin, den 20. Januar 1866.

Der Verwaltungs-Ausschuss des Central-Dombau-Vereins:

Escher II. — Wittgenstein. — F. Heuser.
— Dr. A. Reichensperger. — Oswald Schmitz. — Voigtel. — Seydlitz. — Escher II. jun. — C. v. Wittgenstein.
Haas. — Gaul. — Ed. Oppenheim.

Loose à 1,- zur Cölner Dombau-

[5394.] Lotterie für 1866, Ziehung der 1372 Geldgewinne, worunter 25,000,-, 10,000,-, 5000,-, 2 à 2000, 5 à 1000, 12 à 500, 50 à 200, 100 à 100, 200 à 50, und 1000 à 20,- geschieht im Januar 1867. Außer diesen Geldgewinnen werden noch Gewinne in Summa von 20,000,- in Werthgegenständen zur Verloofung kommen. Ich bitte bald Loosse zu bestellen, wobei ich bemerke, daß ich als Agent dieser Lotterie in officieller Weise ange stellt bin, daher man von mir aus erster Quelle bezieht.

Leipzig, den 6. März 1866.

G. Wengler.

[5395.] Offerten von Büchersammlungen überhaupt, und Philologie, Genealogie, Heraldik insbesondere, erbittet sich E. L. Kasprowicz in Leipzig.

[5396.] Neue chemische, insbesondere chemisch-technologische Schriften werden erbettet von der

E. G. Mittler'schen Buchhändl. in Bromberg.

Friedlein's Circulanden-Expedition

[5397.] beförderte am 2. März:
Bagel, W.: Beumer, Schönschreiben.
Kesselring, H.: Familienkochbuch.
Schweigger, B.: Stahn, Kirchenjahr.
Walbow, L.: Jugend-Bazar.
Museum, Lit., L.: Briefmarkensammler.
— Briefmarkenofferte.

2900 Fr. an alle Firmen f. 1 1/2.
2100 Fr. an alle Sortimenter f. 20 Ngr.
1700 Fr. an alle Verleger f. 20 Ngr.
Ueberhende Expeditionsaufträge werden nach Verhältniß berechnet.

[5398.] Aus dem Nachlaß eines Malers wurde uns zum Verkauf übertragen ein

Altargemälde

(in Öl), darstellend: „Christus vor Pilatus“.

Dasselbe ist 4 Ellen 14 Zoll (sächsisch) hoch, 2 Ellen 5 Zoll breit und bis auf einige kleine, leicht reparierbare Verlebungen ganz wohl erhalten. — Ueber die künstlerische Ausführung des Bildes haben sich Sachverständige recht günstig ausgesprochen.

Wir ersuchen die geehrten Buch- und Kunsthändlungen, in ihrem betreffenden Kunstreise auf unsere Oefferte aufmerksam zu machen. Photographirte Abzüge stehen zu 5 Ngr. baar zu Diensten.

Bauen, den 26. Februar 1866.
Schmaler & Pech.

Oefferte für Leihbibliothekare und Antiquare.

[5399.] Die Restauflagen einer Partie guter Romane in deutscher Sprache, Originale und Übersetzungen, von About, L. v. Alvensleben, Balzac, R. de Beauvoir, Berthet, Julie Burow, W. Collins, Dash, Wald, Faval, Gozlan, Hesekiel, Klencke, Kruse, Leibrock, Marsh, Pitre Chevalier, Reichenbach, Reybaud, Sand, Schrader, Scott, Smidt, Smith, Soulie, Sue, Tarnow, Wiel-Gastel, Willkomm u. L. sind billig zu verkaufen. Den gedruckten Katalog versendet auf Verlangen gratis und ertheilt nähere Auskunft
W. J. Weiser (Louis Meyer) in Berlin.
Friedrichstr. 142.

C. Muquardt in Brüssel

[5400.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**
zu den billigsten Bedingungen.
Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Slavisches Sortiment

[5401.] besorgt schnellstens und billigst
E. L. Kasprovic in Leipzig.

[5402.] Für Österreich und Süddeutschland Auslieferung der Unterrichtswerke nach der Methode Toussaint-Langenscheidt bei Carl Gerold's Sohn in Wien.

[5403.] **E. L. Kasprovic** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

Geneigter Beachtung empfohlen!

[5404.]

Der Quartals-Wechsel und die dann besonders stattfindenden Einrichtungen neuer Schul-Bibliotheken führen stets eine gesteigerte Nachfrage nach den in meinem Verlage sich befindenden Ferdinand Schmidt'schen Schriften (Jugend-Bibliothek, bis jetzt 32 Bände, Homerische Gesänge [Iliade—Odysee] u. s. w.) mit sich; Sie wollen also nicht versäumen, die durch den Weihnachts-Verlauf entstandenen Lücken Ihres Lagers dieser Schriften zeitig auszufüllen. Ich mache hierauf noch besonders die süddeutschen Handlungen aufmerksam, da sich dort zu Lande (vorzügl. Baden, Württemberg) in Folge der in letzterer Zeit von einflußreicher Seite neu angeregten und weithin ausgesponnenen Empfehlung eine besonders starke Nachfrage nach F. Schmidt's Schriften zeigt. Ich habe Anstalt getroffen, daß einige Bändchen der Jugend-Bibliothek, die in Folge des Weihnachtsbedarfes ausgegangen sind, mit schnellstens wieder zur Verfügung werden, und bitte ich hier zugleich die geehrten Handlungen, denen ich solche restire, sich freundlichst nur kurze Zeit zu gedulden.

Hochachtungsvoll
Berlin, 1. März 1866.
Hugo Kastner.

Keine Disponenden!

[5405.]

Von
Erinnerungen an einen Heimgegangenen (Major von Jena). 1 1/2 ord., 22 1/2 Sgr netto.
Kann ich durchaus keine Disponenden gestatten.
Zur Vermeidung jeglicher Weiterleitung bitte dies zu beachten.
Berlin, 20. Februar 1866.
G. A. König's Verlag.

Keine Disponenden.

[5406.]

Von
Rabe's Adressbuch der deutschen und österreichischen Hüttenwerke, Maschinenfabriken und mechanischen Werkstätten &c.
I. Abtheilung.
Kennen wir keine Disponenden gestatten.
Wir bitten dringend um gef. Be-
achtung.
Berlin, Februar 1866.

A. Vogel & Co.

Avis für Kunsthändlungen.

[5407.]

Nachstehende in unserem Verlage erschienene und noch gangbare
Abbildungen vorzüglicher Pferde, nach dem Leben gemalt und radirt von Fr. Bürde. 18 Blätter. (gr. Fol.) Laden-
preis 18 1/2.

beabsichtigen wir, als nicht zu unserem kartographischen Verlage passend, inclus. Platten und Verlagsrecht zu verkaufen.
Handlungen, die hierauf reflectiren, stehen ein oder mehrere Blätter zur Ansicht zu Diensten.
Berlin.

S. Schropp'sche Landkartenhdig.
(L. Beringuer.)

[5408.] Inserate jeder Art werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in die

Zeitung aller Länder

zu Originalpreisen prompt besorgt.
Mein Bureau bietet den geehrten Herren Collegen den Vortheil, dass ausser Ersparrung an Correspondenz, bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird.

Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.

H. Engler in Leipzig.

[5409.] Zur wirksamen Ankündigung medizinischen Verlags empfiehlt ich das

Deutsche Archiv

für

klinische Medicin

herausgegeben von

Dr. H. Ziemssen und Dr. F. A. Zenker,
Professoren in Erlangen.

Das 6. Heft (Schlußheft des Ersten Bandes) erscheint Ende d. M. und müssen Inserate und Beilagen, welche in demselben Aufnahme finden sollen, bis 17. März c. in meinen Händen sein.

Ich berechne Inserate mit 2 1/2 Ngr pro durchlaufende Petitzeile (gr. 8.-Format) und Beilagen (800) mit 2 Thaler.

Leipzig, 3. März 1866.

W. C. W. Vogel.

[5410.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

Der Telegraph. Tages- und Unterhaltungsblatt. 5gesp. Petitzeile 1 Ngr.

Illustrirtes Familien-Journal. 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

Allgemeine Illustrirte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 5 Ngr.

Der Maschinenbauer. 3gesp. Nonpareillezeile 2 1/2 Ngr.

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Daube & Co. in Frankfurt a. M., H. Engler in Leipzig, Jac. Türkheim in Hamburg, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 f. verbreitet.

[5411.] Zu Ankündigungen empfiehle ich den Herren Verlegern das in meinem Verlage erscheinende

„Braunschweiger Tageblatt“.

Auslage 2900.

Preis der viergespaltenen Petitzeile 1 Ngr mit 25% Rabatt.

Das „Braunschweiger Tageblatt“ ist von allen Zeitungen und Anzeigebüchtern ohne Ausnahme im Herzogthum am meisten verbreitet und haben Inserate die beste Wirkung.

Friedrich Wagner in Braunschweig.

[5412.] Zur wirklichen Ankündigung juristischer Werke empfehle ich den 54. Band der **Entscheidungen des Königl. Obertribunals.**

Ich berechne die durchlaufende Bourgeois-Zeile mit nur 2 Sch.

Da dieser Band bereits Ende März d. J. erscheint, so ersuche um gef. sofortige Einsendung von Inseraten.

Berlin, Februar 1866.

Carl Heymann's Verlag.
(A. G. Wagner.)

Beitschrift für bildende Kunst.

[5413.] Das an jedem 1. und 15. des Monats erscheinende Beiblatt zur „Zeitschrift für bildende Kunst“

Kunst-Chronik
wird in einer Auflage von 2000 Exemplaren gedruckt, von denen allein
in Berlin ca. 500
in Wien ca. 250
abgesetzt und verbreitet werden. Dasselbe nimmt

Inserate

à 2 Ngr die gespaltene Petitzeile auf, welche für alle die bildende Kunst betreffenden Werke und Angelegenheiten von nachhaltiger Wirkung sind.

Die „Kunstchronik“ bildet ein Centralorgan für alle Interessen des Kunstverkehrs und Kunsthandels, der künstlerischen Production und der Kunstvereine und hat seit der kurzen Zeit ihres Bestehens eine überaus schnelle Verbreitung und täglich wachsende Theilnahme gefunden.

E. A. Seemann in Leipzig.

[5414.] Insertionen für das Vereinigte Amts- und Intelligenzblatt der Kreise Posen, Kosten, Buck nehme die Zeile mit 1 Sch an und trage bei Nennung meiner Firma ½ der Kosten.

Grätz, Februar 1866.

Emil Thym.

Grieben's Reise-Bibliothek.

[5415.] Mein Circular, in welchem ich die gebräten Herren Sortimenter ersuche, ihr Lager für die bevorstehende Reise-Saison mit meinem Verlage completieren zu wollen, habe ich am 22. Februar versandt.

Handlungen, welche dasselbe nicht erhalten haben, wollen es gef. verlangen.
Berlin, 1866.

Albert Goldschmidt.

[5416.] Da in neuester Zeit vielfach Fälle vorgekommen sind, daß kleine Zeitungen und Wochenblätter, ohne zuvor anzufragen, Werke meines Verlages nachgedruckt haben, so richte ich an die verehrte Buchhandlungen die dringende Bitte, mich in solchen Fällen davon benachrichtigen zu wollen, damit ich gesetzlich gegen die frechen literarischen Diebstähle einschreiten kann. Gern stehe ich zu Gegenleistungen bereit.

Berlin, im März 1866.

Otto Janke.

Das Weltall. Heft 1.

ersuche ich die Herren Sortimenter wiederholt, laut meiner versandten Remittencie, zu disponiren, damit das Heft, in Folge der späten Versendung, zur erneuten recht thätigen Verwendung benutzt werden kann.

Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.

Bitte an die Herren Verleger.

[5418.] Novitäten in zweifacher Anzahl, unverlangt, erbitten

Gustav Mayer in Pforzheim.

[5419.] Eine Dame, die sich bereits in der Literatur durch Herausgabe gediegener Jugendschriften einen Namen erworben hat, wünscht Uebersetzungen schönnwissenschaftlicher Werke aus dem Englischen und Französischen gegen billiges Honorar zu übernehmen. Gef. Oefferten besorgt die

Hofbuchhandlung von O. Bonde in Altenburg.

[5420.] Wer mir den jeglichen Aufenthalt des Buchhandlungsgesellen A. Eßrich, zuletzt bei Herrn W. Glar in Brestau in Condition, nachweisen kann, würde mich zu großem Dank verpflichten.

Aischersleben, den 28. Februar 1866.

L. Schnock.
O. Garsted'sche Buchhandlung.

[5421.] Wer uns den Aufenthalt eines Herrn Director H. Baese, zuletzt in Edin, mittheilen könnte, würde uns zu Dank verpflichten.

J. G. Schreyer's Buchh. in Schwabach.

Leipziger Börsen-Course

am 5. März 1866.

(P. = Papier. B. = Bezahl. G. = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T.	144½ G
	{ L. S. 2 M.	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F.	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ L. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt.	{ k. S. Va.	99½ G
	{ L. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 apf Ledr. à 5 apf	{ k. S. 8 T.	111½ G
	{ L. S. 2 M.	110 G
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt.	{ k. S. Va.	99½ G
	{ L. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. / k. S. 8 T.	{ k. S. 8 T.	57½ G
	{ L. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	{ k. S. 8 T.	152½ G
	{ L. S. 2 M.	151½ G
London pr. 1 Pf. St.	{ k. S. 7 T.	6. 25½ G
	{ L. S. 3 M.	6. 22½ G
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 8 T.	81½ G
	{ L. S. 3 M.	80½ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	98½ G
	{ L. S. 3 M.	97 G

Bank-Disconto: 6%

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à ½ Zpfld. Brutto u. ½ Zpfld. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or " do. do.	—
And. ausländ. Louisd'or " do. do.	11½ G
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 17½ B
20 Francs-Stücke " do. do.	5. 12½ G
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—
Kaiserd. do. do. " da.	8% G
Passir do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein " —	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " —	—
Silber pr. Zollpf. fein " —	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ. " 98½ G	—
Russische do. pr. 90 Ro. " —	—
Polnische do. do. " —	—
Div. ausländ. Cassanawais. à 1 u. 5 apf do. do. do. à 10 apf " 99½ G	99½ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht " 99½ G	—

Inhaltsverzeichniß.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingefüllten Circulare mit eigenhändigem Unterstrichen (Monat Februar). — Bekanntmachung der Commission des Berliner Verleger-Vereins. — Drei Bekanntmachungen vom R. Preuß. Ministr. d. geistl., Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erichsen'sche Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zur Reform des Börsenblattes. VI. VII. — Risiken. — Neuigkeiten der ausländischen (engl. u. niederl.) Literatur. — Ausgegliedert Nr. 5245-5241. — Leipziger Börsen-Course am 5. März 1866.

Abel 5264.	Goldstein in B. 5305.	Schoeder 5262.
Ameling in B. 5354.	Moeg 5319.	Schropp 5407.
Anhuth 5391.	Hennings in B. 5334.	Seemann 5413.
Anonymous 5246. 5368. 5370—	hermann'sche Verl. in B. 5255.	Seger 5337.
73. 5375. 5377. 5380. 5385	heymann, C. 5412.	Seybold 5297. 5328.
—87. 5390. 5402. 5410.	Jacoby & C. 5342.	Springer's Verl. 5367.
Näher & C. in B. 5323.	Jaeger 5376.	Stahel 5331.
Bach in D. 5340.	Janke 5416.	Stangel 5325.
Baensch in M. 5360.	Katow 5348.	Steinader 5294.
Barth, G. in B. 5388.	Kaspromic 5395. 5401. 5403.	Struve 5289. 5309.
Besser'sche Sort. 5382.	Kastner 5404.	Thiele 5288.
Bonde 5419.	Kirchheim 5293.	Thym 5414.
Brandstetter 5365-66.	Klemm in D. 5251.	Tremer 5201.
Braumüller 5284.	Koch in St. 5266.	Uhmann & M. 5362.
Brisell 5321.	Köhler in B. 5271.	Velhagen & R. 5358.
Brockhaus 5258. 5286.	Köhler in B. 5311.	Verl.-Aukt. Allg. Druck. 5285.
Brunner 5277.	König in B. 5259. 5364. 5405.	Berw.-Aukt. d. Gentz-Dom-bau-Ber. in Bdn. 5393.
Budner 5265.	König's Verl. in B. 5295.	Bogel in L. 5409.
Galvay & C. 5307. 5312. 5359.	Kornider 5381.	Vogel & C. 5406.
Garsted 5332.	Kramer 5379.	Voigt in B. 5272. 5285.
Dettloff 5330.	Kraus in B. 5245. 5247-48.	Wolken 5356.
Deubner in R. 5357.	Kraut & B. 5282.	Wagner in Brnsdw. 5411.
Dumont-Schauberg 5275.	Kub in B. 5389.	Wagner in Bhd. 5274.
5287.	Kugelwiese in B. 5349.	Weber & C. 5318.
Dürr, A. 5276.	Lehmkuhl & G. 5324.	Wenzler 5394.
Eichhoff 5322.	Leiner 5314.	Wiel 5298.
Engelmann in R. 5343.	Percher 5308.	Wiegandt & M. 5278.
Engler 5408.	Ring, B. 5273.	Williams & R. 5345.
Eyed. d. Haudemannsfoß 5249.	Röffler 5369.	Winter, G. R. in B. 5279.
Franz 5341.	Rat in B. 5320.	Schaefer 5261. 5290.
Griedlein in B. 5397.	Ratier in B. 5267.	Schaefer, R. in B. 5417.
Füssel in B. 5268.	Röder 5291.	Schau 5296.
Gelbel'sche Buchb. in B. 5388.	Rönn 5252.	Schlaup 5333.
Gieseler 5350.	Röntz 5378.	Schmalz & P. 5398.
Gnuse 5384.	Marcus 5317.	Schned 5363.
Goldschmid 5250. 5415.	May's Buchb. in B. 5326.	Schnée 5256. 5380.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.